

# Jahresbericht 2017

Am 29. Dezember 2017 abgeschlossenes Geschäftsjahr

**AXA AEDIFICANDI**

# INHALTSVERZEICHNIS

---

## Berichts des Verwaltungsrats,

vorgelegt auf der ordentlichen Hauptversammlung vom 5. April 2018

## Anhänge

Übersicht der Aufkäufe und Entleihen/Beleihen von Wertpapieren und OGA

Liste aller Ämter und Funktionen, welche während des Geschäftsjahrs von jedem Amtsinhaber der SICAV ausgeübt wurden.

Übersicht über die Ergebnisse und andere Merkmale der Gesellschaft in den letzten fünf Geschäftsjahren – (SFTR-Verordnung)

---

## Bilanz zum 29.12.2017 und zum 30.12.2016

Vermögenswerte / Verbindlichkeiten

## Bilanzunwirksame Positionen zum 29.12.2017 und zum 30.12.2016

### Ertragsrechnung

zum 29.12.2017 und zum 30.12.2016

## Anhänge

Bilanzierungsregeln und -methoden zum 29. Dezember 2017 Entwicklung des Nettovermögens des OGAW Zusätzliche Informationen zum 29. Dezember 2017

---

## Bericht des Abschlussprüfers zum Jahresabschluss und Sonderbericht über regulierte Verträge

---

Auf der ordentlichen Hauptversammlung vorgelegter Text der Beschlüsse

---

**VERWALTUNGSRAT**  
**ZUM 29. DEZEMBER 2017**

**VORSITZENDER DES VERWALTUNGSRATS**

Jean-Louis LAFORGE

**VERWALTUNGSRATSMITGLIEDER**

AXA INVESTMENT MANAGERS  
vertreten durch Geoffroy REISS

AXA FRANCE ASSURANCE  
vertreten durch Danika Matheron

AXA FRANCE VIE  
vertreten durch Emmanuel de la Jonquière Isabelle de GAVOTY

**SEKRETÄRIN DES VERWALTUNGSRATS**

Virginie JOB

**GENERALDIREKTION**

**GESCHÄFTSFÜHRER**

Frédéric TEMPEL

**EXTERNE KONTROLLE**

**ABSCHLUSSPRÜFER**

PRICEWATERHOUSECOOPERS AUDIT

# Berichts des Verwaltungsrats

Vorgelegt auf der ordentlichen Hauptversammlung vom 5. April 2018

Sehr geehrte Damen und Herren,

Wir haben Sie zu einer ordentlichen Hauptversammlung eingeladen, um den Jahresbericht des letzten Geschäftsjahrs für die SICAV AXA AEDIFICANDI (die „SICAV“) vorzulegen und Ihnen den Jahresabschluss zum 29. Dezember 2017 sowie die geplante Verwendung der auszuschüttenden Beträge gemäß Recht und Satzung zur Zustimmung vorzulegen.

Dieser Bericht enthält in den nachfolgenden Abschnitten 4 und 5 die Informationen, die dem Bericht zur Unternehmensführung entsprechen, der durch die Bestimmungen der Verordnung 2017-1162 vom 12. Juli 2017 zur Vereinfachung und Klarstellung der Informationspflichten von Unternehmen und der Verordnung 2017-1174 vom 18. Juli 2017 eingeführt wurde. Diese Regelungen sind für die Geschäftsjahre anzuwenden, die ab dem 1. Januar 2017 beginnen.

## **1 - WIRTSCHAFTS- UND FINANZLAGE: BILANZ 2017**

Das Jahr 2017 war vor allem durch politische Ereignisse geprägt: die Wahlen in Frankreich, Deutschland, Großbritannien, das katalanische Referendum, die Brexit-Verhandlungen, der Beginn der Mueller-Untersuchung in den USA und gegen Ende des Jahres verabschiedete amerikanische Steuerreform. Die Aktivität im Euroraum hat das ganze Jahr über positiv überrascht. Die Normalisierung der Währungspolitik hat sich in den Vereinigten Staaten fortgesetzt und beginnt auch in den anderen Zonen. Die Europäische Zentralbank (EZB), die Bank of Japan (BoJ) und die Bank of England (BoE) dürften ihre lockernde Politik schrittweise beenden.

In den USA war das Wirtschaftswachstum 2017 solide und betrug rund +2,2 % nach +1,6 % im Jahr 2016. Der wichtigste Antrieb dieser Expansion ist der Konsum der privaten Haushalte, während die privaten Investitionen nach wie vor etwas gedämpft sind. Der Arbeitsmarkt hat sich weiter verbessert: Die Arbeitslosigkeit sank von 4,6 % Ende 2016 auf 4,1 % zum Jahresende. Die verbesserte Arbeitsmarktsituation hat die US-Notenbank (Fed) in Verbindung mit der zunehmenden Inflation (rund +2,1 % im Jahr 2017 nach +1,3 % im Jahr 2016) dazu bewegt, ihre Zinsen dreimal auf eine Spanne von +1,25 % bis +1,50 % Ende 2017 zu erhöhen. Die amerikanische Regierung hat die Märkte nach den Schwierigkeiten bei der Verabschiedung ihrer Reformen vorübergehend beunruhigt, führte aber im Dezember 2017 noch eine Steuerreform durch, welche die Wirtschaftstätigkeit im Jahr 2018 unterstützen dürfte.

In Europa konnten die populistischen Befürchtungen bei den wichtigsten Wahlen keine Form annehmen: die Wahl von Emmanuel Macron in Frankreich, die Wiederwahl von Bundeskanzlerin Angela Merkel, vor allem aber eine in der französischen Nationalversammlung nicht sehr gut vertretene extreme Rechte, die mit 10 % der Stimmen in Deutschland eine Erleichterung für die Investoren war. Im Vereinigten Königreich rief Premierministerin Theresa May zu vorgezogenen Wahlen im Juni 2017 auf, nach denen eine Koalition mit der Nordirischen Demokratischen Unionistischen Partei (DUP) erforderlich war. In Katalonien fand am 1. Oktober 2017 in einem Klima von Spannung und Gewalt ein unrechtmäßiges Referendum über die regionale Unabhängigkeit statt, welches die spanische Zentralregierung veranlasste, die Kontrolle über die Region zu übernehmen, das Regionalparlament aufzulösen und Neuwahlen abzuhalten. Bei diesen Wahlen am 21. Dezember 2017 haben die katalanischen Separatisten erneut in starke Position behaupten

können. Hinsichtlich der wirtschaftlichen Aktivitäten verzeichnete der Euroraum ein besonders solides Jahr und überraschte mit einer Hausse während des gesamten Jahres 2017. Das Wachstum dürfte nach 1,7 % im Jahr 2016 bei rund 2,2 % liegen (gegenüber den Prognosen von rund 1,4 % zu Beginn des Jahres 2017). Antriebsfaktoren waren Privatkonsum und Investitionen, gestützt durch ein wieder zunehmendes Vertrauen und schwache Zinsen. Die Erholung des Welthandels hat dem Euroraum ebenfalls geholfen. Der Arbeitsmarkt erholt sich weiterhin. Die Arbeitslosenquote sank von 9,7 % Ende 2016 auf 8,8 % Ende 2017, dem niedrigsten Wert seit Januar 2009. Die Inflation liegt im Durchschnitt im Jahr 2017 bei 1,5 % nach 0,2 % im Jahr 2016. Die EZB begann mit einer Normalisierung ihrer Währungspolitik und kündigte im Oktober 2017 an, ihr Ankaufprogramm von 60 Milliarden Euro pro Monat ab Januar 2018 auf 30 Milliarden Euro zu reduzieren. Im Vereinigten Königreich verlangsamte sich das Bruttoinlandsprodukt (BIP) im Jahr 2017 mit einem Wachstum von 1,5 % nach 2,0 % im Jahr 2016, während die Inflation im Jahr 2017 mit durchschnittlich 2,7 % (0,7 % im Vorjahr) ihren Höhepunkt erreichte, was hauptsächlich auf die Abwertung des britischen Pfunds zurückzuführen ist. Vor diesem Hintergrund erhöhte die Bank of England im November 2017 ihren Leitzins um 25 Basispunkte und leitete damit eine Normalisierung ein.

Das japanische Wachstum überraschte nach oben (rund 1,7 % im Jahr 2017 nach 0,7 % im Jahr 2016), hauptsächlich gestützt durch private Investitionen, während sich der Konsum der Privathaushalte noch immer kaum erholt hat. Die Inflation bleibt niedrig, dürfte aber 2017 im Durchschnitt mit rund 0,4 % positiv sein (nach -0,1 % im Jahr 2016). Die im September 2016 von der Bank of Japan eingeführte Steuerung der Zinskurve scheint mit einer Entkopplung der anderen Rentenmärkte Früchte zu tragen.

Die Sorge vor möglichen protektionistischen Maßnahmen der US-Regierung ist gesunken, während eine Neuverhandlung des Nordamerikanischen Freihandelsabkommens (NAFTA) nach wie vor stark befürchtet wird. Außerdem blieb das chinesische Wachstum im Jahr 2017 stabil (6,8 % nach 6,7 % im Jahr 2016), während Peking weiterhin makroprudentielle Reformen durchführte. In Brasilien und Russland endete 2017 die Rezession und beide Länder werden voraussichtlich um rund 1,0 % bzw. 1,9 % wachsen.

## **Entwicklung der Märkte**

Im Jahr 2017 verzeichneten die Aktienmärkte in den meisten Gebieten eine zweistellige Performance, wobei der globale Index in Landeswährung um +18,5 % stieg und in Euro auf +5,5 % sank. Von den Industrieländern verzeichneten die Vereinigten Staaten die beste Performance (+21,2 %), gefolgt von Japan (+19,8 %), dem pazifischen Raum ohne Japan (+19,4 %) und der Schweiz (+17,5 %). Der Euroraum entwickelte sich verhaltener (+12,6 %) und recht homogen: Deutschland +12,2 %, Frankreich +13 %, Italien +12,8 % und Spanien +11,6 %. Auch Großbritannien entwickelte sich mit einem Plus von +11,7 % gut, während Kanada mit einem Plus von +8,5 % abschloss (MSCI-Indizes, Wiederanlage der Dividenden in lokale Währungen). Auch die Schwellenländer legten mit +37,3 % in Dollar und +20,6 % in Euro deutlich zu. Die besten Branchenergebnisse kamen in diesem Zeitraum bei Technologie, Rohstoffen, Industrierwerten und nachhaltigem Konsum. Am schwächsten entwickelten sich dagegen Telekommunikation, Versorger und Verbrauchsgüter (MSCI World). Schließlich haben die kleinen Thesaurierungen die großen Thesaurierungen übertroffen. So steigt der MSCI Europe Small Caps in Euro um +19 % gegenüber +10,2 % für den Index MSCI Europe.

Zu Beginn des Jahres setzte sich der Aufwärtstrend fort, der im letzten Quartal 2016 begann, als die Deflationsängste einem Szenario von synchronisiertem Wirtschaftswachstum und steigender Inflation wichen, unterstützt durch die Wahl von Donald Trump und sein Versprechen einer expansiven Fiskalpolitik. Damit stiegen die Raten deutlich auf +2,55 % in den USA und +0,50 % in der Eurozone Ende Januar 2017. Seitdem haben sich die Zehnjahresraten aufgrund von wirtschaftlichen Enttäuschungen, politischen Ereignissen und währungspolitischen Erwartungen innerhalb relativ enger Bandbreiten bewegt. Die 10-Jahres-Kurse blieben im Berichtsjahr in den USA mit +2,41 % (-4 bps) und in der Eurozone mit +0,43 % (+22 bps) nahezu stabil. Die Ratenunterschiede zwischen Frankreich und Deutschland verringerten sich in

diesem Zeitraum auf +36 bps, obwohl sie im Februar mit +79 bps ihren Höhepunkt erreichten. Die Ratenunterschiede zwischen Kern- und Peripherieländern in der Eurozone verringerten sich sehr leicht von -4 bps auf +1,57 % für Spanien und -2 bps auf +2,02 % für Italien. Die „Spreads“ auf dem europäischen Kreditmarkt verbesserten sich auf „Investment Grade“ und noch mehr bei High Yield. Schließlich steigen die Totpunkte der Inflation während des Zeitraums und der Barclays-Index für die Eurozone erreicht eine Performance von +1,4 %. Auf der Devisenseite wurde der Euro gegenüber allen G10-Währungen aufgewertet. Gegenüber dem Euro wertete der Yen um 9,1 %, das Pfund um 4,1 %, der US-Dollar um 12,4 % und der Schweizer Franken um 8,4 % ab.

Auf dem Rohstoffmarkt stiegen die Ölpreise für WTI (West Texas Intermediate) in Dollar um +12,5 %, ebenso wie Industriemetalle und Gold, die um 13 % zulegten. Dagegen waren die landwirtschaftlichen Rohstoffe rückläufig.

## **2 - TÄTIGKEIT UND VORAUSSICHTLICHE ENTWICKLUNG DER SICAV**

Das Vermögen der SICAV erhöhte sich zum 29. Dezember 2017 auf mehr als 616 Millionen Euro nach 552 Millionen Euro zum Ende des Vorjahres. Der Anstieg lässt sich im Wesentlichen durch eine Wertsteigerung der Aktien erklären (+17,43 % bei den A-C-Aktien), während sich die Anzahl der Aktien leicht verringerte.

Wichtige Fakten für das Geschäftsjahr 2017 sind:

- Die Währungspolitiken hielten weiterhin an einem sehr günstigen negativen Realzinsumfeld für Immobilienanlagen fest. Der französische Zinssatz für Staatsanleihen mit einer Laufzeit von 10 Jahren stieg jedoch in diesem Zeitraum leicht an.
- Die politische Lage in der Eurozone hat sich entspannt. Durch Ergebnisse der Wahlen in den wichtigsten Ländern der Zone (Niederlande, Frankreich, Deutschland) konnten reformistische und pro-europäische Regierungen an die Macht kommen.
- Die Investitionsströme in der Vermögensklasse der Immobilien blieben hoch, angezogen durch einen günstigen Renditespread zwischen Immobilien und Anleihen. Die Vermögenswerte haben sich in der Regel positiv entwickelt.
- Die Schuldenrefinanzierung hat es ermöglicht, die Zinsbelastung weiter zu reduzieren und damit die Unternehmensgewinne zu steigern. Dieser Trend stößt an seine Grenzen, da sich die Fremdkapitalkosten den marginalen Refinanzierungskosten annähern.
- Die Mietnachfrage nach Büroflächen erholt sich, da sich die wirtschaftliche Lage verbessert. Der Rückgang der Leerstandsquote treibt die Marktmieten tendenziell in die Höhe. Diese Bewegung ist vor allem in Geschäftsvierteln in Paris, Madrid oder Barcelona zu erkennen.
- Der Wohnungsbau in Deutschland profitiert weiterhin von guten Grundsatzdaten: positive Demografie und unzureichender Neubau. Vor allem in Berlin steigen die Umzugsmieten stark an.

- Die Börsenentwicklung für Einkaufszentren verlief deutlich schwächer als der Durchschnitt. Investoren sind über den Wettbewerb zwischen dem traditionellen Einzelhandel und dem Internetvertrieb besorgt. Das Wachstum des Konsums kommt den Akteuren der digitalen Wirtschaft derzeit mehr zugute als den traditionellen Händlern. Wenn die großen regionalen Einkaufszentren weiterhin Zuwächse bei Kundenverkehr und Ladenumsatz verzeichnen, dürfte das Wachstumstempo geringer ausfallen als in der Vergangenheit und seltener neue Zentren gebaut werden. Wir sind jedoch nach wie vor davon überzeugt, dass die wichtigsten Beteiligungen der SICAV an Einkaufszentren (Klepierre und Unibail) aufgrund der Qualität ihrer Vermögenswerte und ihres dynamischen Managements weiterhin gut positioniert sind.
- Die Logistikbranche profitierte von der stark gestiegenen Mietnachfrage, die durch die konjunkturelle Erholung, aber auch durch das Wachstum von Internethändlern ermöglicht wurde. Die Branche profitiert von ausgezeichneten Grundlagen: eine Belegung von knapp 95 % und eine über dem Flächenangebot liegende Mietnachfrage.
- Schließlich kam es zu einer spürbaren Beschleunigung von Übernahmen und Fusionen. In den meisten Fällen handelte es sich dabei um eine Konsolidierung zwischen börsennotierten Unternehmen (Gecina / Eurosic, Vonovia / Buwog, Unibail / Westfield, Inmobiliaria Colonial / Axiare), seltener um Übernahmen durch private Investmentfonds und (Sponda/Blackstone). Die Anzahl der Transaktionen unterstreicht das rückkehrende Vertrauen der Anleger in die Eurozone.

Der Nettoinventarwert der Anteile der SICAV ist im Jahr 2017 stark gestiegen. Die wichtigsten Faktoren, die zu diesem Ergebnis beigetragen haben, sind wie folgt:

- Die Investitionen in den Wohnungsbau in Deutschland haben sich weiterhin solide entwickelt, vor allem bei ADO, Leg Immobilien und Deutsche Wohnen. Auch die Ende 2016 erworbene Position bei Patrizia Immobilien hat einen beachtlichen positiven Beitrag geleistet.
- Die spanische Seite profitierte vom anhaltenden wirtschaftlichen Aufschwung. Hispania Activos hatte im Jahr 2017 eine bemerkenswerte Börsenperformance innerhalb der SICAV. Die Gesellschaft investiert hauptsächlich in Hotelimmobilien und hat von der Erholung des Tourismus in Spanien umfassend profitiert.
- Das Engagement im Logistikmarkt hat sich vor allem durch Argan und Warehouse de Pauw ausgezahlt.
- Schließlich erfuhren auch die besonderen Beteiligungen an Pariser Büros ein gutes Jahr: Terreïs, Immobilière Dassault und Eurosic. Letztere wurde von Gecina mit einem Aufschlag von ca. 6 % auf den Nettobuchwert und von 25 % auf den letzten Kurswert vor Bekanntgabe der Transaktion erworben.

Lediglich die internationale Diversifikation außerhalb der Eurozone und das Aktienengagement von Unibail haben sich im Jahr 2017 negativ ausgewirkt.

Generell wurden im abgelaufenen Geschäftsjahr wesentliche Managemententscheidungen getroffen:

- Geringere Abhängigkeit von Einkaufszentren angesichts ungünstigerer Aussichten: Wereldhave und Eurocommercial wurden reduziert und die an Hammerson gehaltene Beteiligung verkauft.
- Symmetrisch erhöhtes Engagement im Berliner Wohnungsbau, profitierend von sehr soliden Fundamentaldaten, die besser als im Rest Deutschlands sind. ADO Properties und Buwog sind die wichtigsten Achsen, die verstärkt wurden.
- Erhöhtes Engagement in der Logistik (Argan, VIB Vermögen).

- Reduzierung der Exposition gegenüber spanischen Büros im Zusammenhang mit der durch die Situation in Katalonien entstandenen Unsicherheit. Merlin und Inmobiliaria Colonial wurden abgemildert. Ebenso wurde die Beteiligung am italienischen Beni Stabili veräußert, da im Jahr 2018 Neuwahlen im Land erwartet werden und die Aktie zu Kursen nahe den historischen Höchstständen gehandelt wird.
- Teilnahme am Börsengang von Neinor, einem spanischen Entwickler. Wir erachten die Rahmenbedingungen für eine Rendite in diesem Anlagebereich als günstig. Das starke Wachstum des Landes, die Konsolidierung der Banken- und Immobilienbranche und das wiedererstarrende Vertrauen der Haushalte dürften nach dem starken Preis- und Mengenrückgang in den Vorjahren eine Erholung der Wohnungsbautätigkeit ermöglichen.
- Stärkung von Xior Student Housing, vor allem durch eine Kapitalerhöhung. Xior ist ein schnell wachsendes Small-Cap-Unternehmen, dessen Strategie darin besteht, Studentenwohnheime in Belgien und den Niederlanden zu erwerben und zu entwickeln.

## **Perspektiven**

Der Sektor der börsennotierten Immobiliengesellschaften in der Eurozone beendet das Jahr 2017 mit einer starken Bilanz und bietet weiterhin einen positiven Ausblick für das kommende Jahr.

Erstens haben sich die meisten Unternehmen der Branche weiterhin eine starke Finanzdisziplin auferlegt, indem sie die Verschuldung auf konservativem Niveau gehalten und die Zeit der Niedrigzinsen genutzt haben, um längerfristige Schulden aufzunehmen. Die Erwartung eines allmählichen Zinsanstiegs dürfte sich daher nur moderat auf die Rechnungslegung auswirken.

Es wird zwar auch eine allmähliche Rückkehr zu höheren Inflations- und Wachstumsraten erwartet. Es wird aber davon ausgegangen, dass die Gewinne der Immobiliengesellschaften davon profitieren und weiter steigen werden.

Schließlich müssten sie die aktuelle Bewertung der Branche und insbesondere deren Dividendenerträge für Anleger weiterhin attraktiv erscheinen lassen. Die mögliche Fortsetzung der Fusionen und Übernahmen könnte sich ebenfalls positiv auf die zukünftige Entwicklung auswirken.

Die genannten Zahlen beziehen sich auf die vergangenen Jahre und Monate. Die vergangenen Ergebnisse stellen keinen zuverlässigen Indikator für zukünftige Ergebnisse dar.

### **3 - AUSSCHÜTTBARE ERTRÄGE – VERWENDUNG**

Die Gewinn- und Verlustrechnung zeigt einen Nettoertrag aus Finanzgeschäften von 16.786.799,24 € zum 29. Dezember 2017, der sich gegenüber dem am Ende des vorhergehenden Geschäftsjahrs erhöhte.

Nach Abzug von 8 538 654,78 € Verwaltungskosten beläuft sich das Nettoergebnis des Geschäftsjahrs auf 8.248.144,46 €.

Nach Berücksichtigung von -535.795,33 € in der Rechnungsabgrenzung der Einnahmen dieses Geschäftsjahrs beläuft sich das Betriebsergebnis des Geschäftsjahrs auf 7.712.349,13 €.

Unter Berücksichtigung (i) des Vortrags auf neue Rechnung aus dem vorhergehenden Geschäftsjahr in Höhe von 1149,41 €, (ii) der im Laufe des Geschäftsjahrs 2017 realisierten Nettogewinne in Höhe von 17.588.808,52 € und (iii) der früheren, nicht ausgeschütteten Nettogewinne in Höhe von 40.413.987,05 € beläuft sich die ausschüttungsfähige Gesamtsumme auf 65.716.294,11 €.

Gemäß Artikel 27 der SICAV-Satzung schlagen wir Ihnen die folgende Verteilung der Summen von insgesamt 65.716.294,11 € vor:

- Ausschüttung	2.803.179,34 €
- Thesaurierung	15.069.326,54 €
▪ davon 8.208.654,97 € für A-Anteile	
▪ davon 6.830.940,57 € für I-Anteile	
▪ davon 29.731,00 € für E-Anteile	
- Vortrag auf neue Rechnung des Geschäftsjahrs	375,81 €
- Nicht ausgeschüttete Gewinne und Verluste	47.843.412,42 €

Für die Anteile mit Ausschüttung und vorbehaltlich Ihrer Zustimmung würde die Dividende auf 4,00 € je Aktie im Umlauf festgelegt werden, für berechnete natürliche Personen mit der Zulage von 40 % gemäß Absatz 2 des Abschnitts 3 Artikel 158 der Abgabenordnung.

Wir schlagen vor, den 6. April 2018 als Datum für die Einlösung dieser Dividende festzulegen, die Zahlung würde kostenfrei ab dem 10. April 2018 erfolgen.

Gemäß den gesetzlichen Bestimmungen wird darauf hingewiesen, dass die in den letzten drei Geschäftsjahren ausgeschütteten Dividenden wie folgt waren:

<b>GESCHÄFTSJAHRE</b>	<b>2014</b>	<b>2015</b>	<b>2016</b>
Anzahl der D-Anteile	707.793,5470	688.482,4974	718.452,8929
Dividende	3,51 €	3,48 €	3,38 €
Dividende mit Anspruch auf die Zulage	3,51 €	3,48 €	3,38 €
Dividende ohne Anspruch auf die Zulage	-	-	-

### **4 - VEREINBARUNGEN GEMÄSS ARTIKEL L. 225-38 DES FRANZÖSISCHEN HANDELSGESETZBUCHS**

Wir weisen Sie darauf hin, dass im abgelaufenen Geschäftsjahr keine Vereinbarung geschlossen wurde, die zur Anwendung des Artikels L. 225-38 des französischen Handelsgesetzbuchs führen würde.

## **5 - ZUSAMMENSETZUNG DES VERWALTUNGSRATS**

### **1. Liste der Ämter und Funktionen der Verwaltungsratsmitglieder**

Im Anhang finden Sie gemäß Artikel L. 225-37-4 Abs. 1 des französischen Handelsgesetzbuchs die Liste aller Ämter und Funktionen, die von jedem der Verwaltungsratsmitglieder während des abgelaufenen Geschäftsjahrs ausgeübt wurden.

### **2. Ämter der Verwaltungsratsmitglieder**

- Verlängerung der Amtszeiten der Verwaltungsratsmitglieder

Wir weisen Sie darauf hin, dass die Amtszeiten des Verwaltungsratsmitglieds Isabelle DE GAVOTY sowie die der Gesellschaft AXA FRANCE VIE mit der laufenden Versammlung enden.

Aus diesem Grund bitten wir Sie, dieses Mandat für einen Zeitraum von 3 Jahren zu verlängern, das heißt bis zum Ende der jährlichen ordentlichen Hauptversammlung, die einberufen wird, um den Jahresbericht für das am 31. Dezember 2020 endende Geschäftsjahr zu verabschieden.

## **6 - ÜBERSICHT ÜBER DIE FINANZIELLEN ERGEBNISSE IN DEN LETZTEN FÜNF GESCHÄFTSJAHREN**

Dem vorliegenden Bericht liegt gemäß den Bestimmungen des Artikels 225-102 des Handelsgesetzbuches die Aufstellung der Ergebnisse der SICAV im Laufe der letzten fünf Geschäftsjahre bei.

## **7 - ÄNDERUNGEN DER SICAV UND ENTSPRECHENDE AKTUALISIERUNG DER REGULATORISCHEN DOKUMENTE**

Nachstehend stellen wir die Veränderungen dar, die im abgelaufenen Geschäftsjahr eingetreten sind und zu dieser Aktualisierung geführt haben:

### **Aktualisierung des Prospekts:**

1. unter der Überschrift „Vermögenswerte - Schuldverschreibungen und Geldmarktinstrumente“ wird angegeben, dass der OGAW bis zu 35 % seines Vermögens in berechnete Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente investieren darf, die von derselben Einrichtung begeben oder abgesichert werden (Abweichungsverhältnis). Parallel zu dieser Einfügung wird das Risikoprofil des OGAW vervollständigt.
2. Einfügung des Absatzes über den automatischen Austausch von Steuerinformationen (Common Reporting Standard - CRS) unter der Überschrift „Informationen über das Steuersystem“.
3. Angabe unter der Überschrift „Geschäftliche Informationen“, dass : „Informationen zur Stimmrechtspolitik und zum Bericht über die Bedingungen der Stimmrechtsausübung finden Sie auf der Website der Verwaltungsgesellschaft ([www.axa-im.fr](http://www.axa-im.fr))“
4. Klarstellung unter der Überschrift „Gebühren und Kommissionen“, dass der Fonds bestimmte Beträge – insbesondere AMF-Gebühren – zusätzlich zu den Verwaltungsgebühren übernehmen kann.
5. Einführung der Elemente zur Europäischen Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte („SFTR-Verordnung“) und die Aktualisierung des zugehörigen Risikoprofils.

6. Löschung der AMF-Klassifikation „Diversifiziert“
7. Aktualisierung der Website-Adresse: [www.axa-im-international.com](http://www.axa-im-international.com), die ersetzt wird durch [www.axa-im.com](http://www.axa-im.com)

#### **Aktualisierung der „Wesentlichen Anlegerinformationen“ (KIID):**

- Änderung des synthetischen Risiko- und Leistungsindikators (SRRI).

### **8 - IM LAUFE DES JAHRES ANGEFALLENE BESONDERE KOSTEN FÜR ANSPRÜCHE AUF QUELLENSTEUERABZÜGE**

In mehreren Ländern der Europäischen Union werden von Unternehmen gezahlte Dividenden unterschiedlich besteuert, wenn die Dividenden an inländische oder ausländische Unternehmen gezahlt werden. Wenn also Dividenden an eine ausländische juristische Person gezahlt werden, so unterliegen diese bisweilen der Quellensteuer, was zu einer abweichenden steuerlichen Behandlung führt, die den freien Kapitalverkehr beeinträchtigt und somit gegen das Recht der Europäischen Union verstößt. Da mehrere Entscheidungen des Europäischen Gerichtshofs und des Staatsrats zugunsten ausländischer Gebietsansässiger ergangen sind, hat die Verwaltungsgesellschaft die Erstattung der Quellensteuer auf von ausländischen Gesellschaften erhaltene Dividenden für in Frankreich ansässige Fonds beantragt, wenn die Aussichten auf eine Erstattung der Quellensteuer für die betreffenden Fonds als günstig eingeschätzt werden können.

Bei den laufenden Widerspruchsverfahren bei den betroffenen Steuerbehörden sind Endergebnis und zeitliche Begrenzung dieser Verfahren ungewiss. Die schlussendlich zu erhaltende Erstattung ist ebenso ungewiss wie deren Höhe, gegebenenfalls anfallende Zinsen sowie die möglichen Fristen.

Im zum 29. Dezember 2017 abgeschlossenen Geschäftsjahr sind der SICAV Kosten in Höhe von 4.477,09 Euro entstanden.

### **9 - GLOBALES RISIKO**

Die Berechnungsmethode, um das Gesamtrisiko für die SICAV zu messen, ist die Methode zur Berechnung der Sicherheiten gemäß der Anweisung 2011-15 der französischen Finanzaufsicht über die Berechnungsverfahren des Gesamtrisikos der OGAW und der zugelassenen FIA.

### **10 - AUSÜBUNG DES STIMMRECHTS**

Im Laufe des vergangenen Geschäftsjahres wurden die Abstimmungsentscheidungen in Übereinstimmung mit der von AXA Investment Managers festgelegten Stimmpolitik und den besten örtlichen Praktiken auf nationaler Ebene gefasst, um die Interessen der Anteilhaber zu wahren. Diese Richtlinie ist ausführlich auf der Website der AXA INVESTMENT MANAGERS ([www.axa-im.com](http://www.axa-im.com)) unter dem folgenden Stichwort dargelegt: „Verantwortungsvolle Investition“.

Gemäß den Bestimmungen von Artikel 314-101 des Allgemeinen Reglements der Finanzmarktaufsichtsbehörde muss dem Geschäftsbericht ein Bericht beigefügt werden, in dem die Verwaltungsgesellschaft des Portfolios die Bedingungen darlegt, unter denen sie die Stimmrechte ausgeübt hat und der auf der Website von AXA INVESTMENT MANAGERS (<https://www.axa-im.com/fr/responsible-investment/voting>) verfügbar ist.

## **11 UNTERSTÜTZUNGSDIENSTLEISTUNGEN DER ANLAGEENTSCHEIDUNG UND BERICHT ZU DEN VERMITTLUNGSKOSTEN**

Gemäß den Bestimmungen des Artikels 314-75-1 der allgemeinen Vorschriften der Börsenaufsicht (AMF) sind Informationen zur Auswahl- und Bewertungsrichtlinie der Anbieter von Hilfsdienstleistungen auf der Website der Gesellschaft AXA INVESTMENT MANAGERS PARIS ([www.axa-im.fr](http://www.axa-im.fr)) unter der Überschrift „Unsere internen Richtlinien“ erhältlich.

Gemäß den Bestimmungen der Artikel 314-82 der allgemeinen AMF-Vorschriften wird den Anlegern ein von der Verwaltungsgesellschaft des Portfolios erstellter Bericht über die Vermittlungskosten zur Verfügung gestellt. Dieser Bericht kann unter der Internetadresse [www.axa-im.fr](http://www.axa-im.fr) unter folgender Überschrift eingesehen werden: „Unsere internen Richtlinien“.

## **12 - ANGABEN ZUR VERGÜTUNG**

Gemäß den Anforderungen an die Transparenz der Vergütung von Portfolio-Verwaltungsgesellschaften legt dieser Abschnitt die wichtigsten Aspekte der Vergütungsrichtlinien und -praktiken von AXA Investment Managers nachstehend „AXA IM“ dar. Aktualisierte ergänzende Hinweise zum Vergütungsausschuss und zur Art und Weise, wie den Mitarbeitern Vergütung und Leistungen zugewiesen werden, finden Sie im Internet unter folgender Adresse: [www.axa-im-international.com/remuneration](http://www.axa-im-international.com/remuneration). Eine gedruckte Version dieser Informationen wird auf Anfrage kostenlos zur Verfügung gestellt.

**Governance** – Eine globale Richtlinie, die vom Vergütungsausschuss von AXA IM validiert wurde und jährlich erneut geprüft wird, definiert die für alle Gesellschaften der Gruppe geltenden Vergütungsgrundsätze. Sie berücksichtigt die Strategie von AXA IM, seine Ziele, seine Risikotoleranz und die langfristigen Interessen von Kunden, Aktionären und Mitarbeitern. Im Einklang mit den auf Ebene der Gruppe AXA IM definierten Vergütungsrichtlinien und -verfahren achtet der Vergütungsausschuss darauf, dass die globale Vergütungsrichtlinie auf kohärente und faire Weise angewendet wird und den geltenden Vorschriften und Empfehlungen im Bereich der Vergütung entspricht.

Die zentrale und unabhängige Bewertung einer mit den Verfahren und Richtlinien der AXA IM-Gruppe konformen Umsetzung der allgemeinen Vergütungsrichtlinie erfolgt durch die interne Revision der AXA IM-Gruppe, die dem Vergütungsausschuss von AXA IM jedes Jahr ihre Schlussfolgerungen unterbreitet, damit dieser seine Pflichten wahrnehmen kann.

In diesen Schlussfolgerungen wurde keine spezifische Bemerkung zur Konformität der Umsetzung der allgemeinen Vergütungsrichtlinie gemacht.

Die Ergebnisse der jährlichen Überprüfung durch den Vergütungsausschuss von AXA IM werden dem Verwaltungsrat von AXA Investment Managers Paris zusammen mit Änderungen der allgemeinen Vergütungsrichtlinie vorgelegt.

Diese Änderungen betreffen im Wesentlichen die Einführung neuer Informationen (MiFiD-Regelungen), die Vereinfachung der Zusammensetzung der aufgeschobenen Vergütungselemente sowie die Änderung der DIP-Struktur („*Deferred Incentive Plan*“-Mittel).

**Quantitative Elemente** – Die folgenden Zahlen beziehen sich auf AXA Investment Managers für alle Tochtergesellschaften der Gruppe AXA Investment Managers und alle Arten von Anlagevehikeln für das am 31. Dezember 2017 endende Geschäftsjahr. Die Vergütungsbeträge wurden unter Verwendung eines gewichteten Verteilungsschlüssels für das verwaltete Vermögen der SICAV angewendet.

<b>Gesamtsumme der an alle Mitarbeiter gezahlten und/oder gewährten Vergütungen für das Jahr zum 31. Dezember 2017 abgeschlossene Geschäftsjahr <sup>(1)</sup></b>	
Festvergütungen <sup>(2)</sup> (in Tausend EUR)	589,51
Variable Vergütungen <sup>(3)</sup> (in Tausend EUR)	624,18
Gesamtzahl der Mitarbeiter <sup>(4)</sup>	2578, davon 916 für AXA INVESTMENT MANAGERS PARIS, Verwaltungsgesellschaft der SICAV

(1) Die Angaben zur Vergütung enthalten keine Sozialabgaben nach Anwendung eines gewichteten Verteilungsschlüssels für das verwaltete Vermögen der SICAV.

(2) Die festen Vergütungen bestehen aus dem Grundgehalt und allen anderen festen Vergütungsbestandteilen, die ab dem 1. Januar 2017 an alle Mitarbeiter von AXA Investment Managers ausgezahlt werden.

(3) Die variablen Vergütungen, bestehend aus sofortigen und aufgeschobenen diskretionären variablen Vergütungsbestandteilen, umfassen:

- die auf die Performance des Vorjahres entfallenden und im Berichtsjahr vollständig ausgezahlten Beträge (nicht aufgeschobene variable Vergütung),
- die hinsichtlich der Leistungen der Vorjahre und des Berichtsjahres zugeteilten Beträge (aufgeschobene variable Vergütung),
- und die langfristigen Prämien der AXA-Gruppe.

(4) Die Gesamtzahl der Mitarbeiter entspricht der durchschnittlichen Zahl der Mitarbeiter einschließlich unbefristeter Verträge, befristeter Verträge und Praktikumsvereinbarungen zum 31. Dezember 2017.

(5) Die Gesamtzahl der betroffenen Mitarbeiter entspricht der Gesamtzahl der betroffenen Mitarbeiter innerhalb der Gruppe AXA Investment Managers und AXA Investment Managers Paris zum 31. Dezember 2017.

<b>Gesamtbetrag der Vergütungen, die an Mitarbeiter und andere Führungskräfte gezahlt und/oder gewährt werden, deren Tätigkeiten wesentlichen Einfluss auf das Risikoprofil der verwalteten Portfolios hat <sup>(1)</sup></b>			
	<b>Mitarbeiter mit direktem Einfluss auf das Risikoprofil der Anlagevehikel</b>	<b>Führungskräfte</b>	<b>Summe</b>
Fest- und variable Vergütungen (in Tausend EUR) <sup>(2) (3)</sup>	243,61	311,70	555,31
Anzahl der betroffenen Mitarbeiter <sup>(5)</sup>	233, davon 114 für AXA Investment Managers Paris, Verwaltungsgesellschaft der SICAV	113, davon 27 für AXA Investment Managers Paris, Verwaltungsgesellschaft der SICAV	346, davon 141 für AXA Investment Managers Paris, Verwaltungsgesellschaft der SICAV

### **13 - DURCHFÜHRUNG- / AUSWAHLRICHTLINIE FÜR INTERMEDIÄRE**

Die Verwaltungsgesellschaft des Portfolios hat ein Dokument „Ausführungspolitik“ erstellt, in dem ihre Politik der Ausführung von Aufträgen, ihre Kundenbetreuung und Kommunikationsmittel sowie alle wichtigen Informationen über die Maßnahmen dargelegt sind, die sie zur Erzielung der bestmöglichen Ergebnisse für ihre Kunden ergreift.

Gemäß den Bestimmungen in Artikel 314-72 der allgemeinen Vorschriften der Börsenaufsicht (AMF) wird diese Richtlinie für die Orderausführung der Gesellschaft AXA INVESTMENT MANAGERS PARIS im Internet ([www.axa-im.fr](http://www.axa-im.fr)) unter folgender Überschrift veröffentlicht: „Unsere internen Richtlinien“.

Um bei der Ausführung der Order seitens der Portfolio-Verwalter das bestmögliche Ergebnis zu erzielen, hat AXA Investment Managers zudem eine Richtlinie für die Auswahl und Überwachung seiner Vermittler und Kontrahenten eingerichtet.

Dieses Verfahren zielt auf folgende Punkte ab:

- 1 - das Genehmigungsverfahren der Vermittler / Kontrahenten, mit denen das Unternehmen AXA INVESTMENT MANAGERS PARIS Geschäfte abschließen will,
- 2 - die Art und Weise, wie die Beziehungen zu diesen Vermittlern / Kontrahenten überwacht und kontrolliert werden.

Diese Vermittler und Kontrahenten sind laut Vorschriften verpflichtet, uns die bestmögliche Ausführung anzubieten.

Die Gesellschaft AXA INVESTMENT MANAGERS PARIS überwacht regelmäßig die Wirksamkeit der eingeführten Richtlinie und insbesondere die Ausführungsqualität der im Rahmen dieses Verfahrens ausgewählten Einheiten.

### **14 - INFORMATIONEN ZU DEN KRITERIEN UMWELT, SOZIALES UND GOVERNANCE – „ESG“**

Gemäß den Bestimmungen des Artikels D.533-16-1 des Währungs- und Finanzgesetzes informieren wir Sie hiermit, dass die SICAV nicht gleichzeitig die ökologischen, sozialen und Governance-Kriterien anwendet, wie sie von der Gruppe AXA INVESTMENT MANAGERS festgelegt wurden.

Die SICAV wendet bei ihrer Anlagentätigkeit ausdrücklich keine ESG-Kriterien an. Diese Anlagentätigkeit unterliegt jedoch der ‚Verantwortungsvollen Anlagerichtlinie‘ von AXA INVESTMENT MANAGERS, die in erster Linie folgende Punkte umfasst:

- ausgenommene Branchen: umstrittene Waffen, Derivate auf Agrarprodukte sowie nicht RSPO-zertifizierte Palmölproduzenten.
- Zugriff auf die RI-Search-Plattform: Zugriff für alle Verwalter der Gruppe AXA INVESTMENT MANAGERS auf die unternehmenseigene RI-Search-Plattform, in dem verschiedenen ESG-Analysen und -Produktionen des RI-Teams sowie eine ESG-Schnittstelle (Scores und Kohlenstoffintensität) für jedes Portfolio und gegebenenfalls dessen jeweiliger Benchmark gespeichert sind.
- Einbeziehung der Aktionäre: der Ansatz von AXA INVESTMENT MANAGERS umfasst die Einrichtung einer Abstimmungsrichtlinie und sowie der Maßnahmen zum Dialog mit den Unternehmen, in welche die von den Gesellschaften der Gruppe AXA INVESTMENT MANAGERS verwalteten Anlageportfolios in Bereichen investieren, die in einem engen Zusammenhang mit ESG-Faktoren stehen. Dieser engagierte Ansatz erfolgt auf der Ebene von AXA INVESTMENT MANAGERS und gilt für alle von der Gruppe AXA INVESTMENT MANAGERS verwalteten Portfolios.

Ergänzende Hinweise zur ‚Verantwortungsvollen Anlage‘ finden Sie auch im Internet auf der Website der Gesellschaft AXA INVESTMENT MANAGERS PARIS ([www.axa-im.fr](http://www.axa-im.fr)).

## **15 - EFFIZIENTE VERWALTUNGSTECHNIKEN UND ABGELEITETE FINANZINSTRUMENTE**

Gemäß den Bestimmungen in den Artikeln 27 und 32 der AMF-Position 2013-06 zu börsennotierten Fonds und anderen Fragen im Zusammenhang mit OGA werden diesem Bericht die Angaben zur Exposition durch Techniken zur effizienten Portfolioverwaltung und durch Derivate der SICAV beigefügt.

## **16 - ANGABEN ZUR TRANSPARENZ DER FINANZIELLEN WERTPAPIERTRANSAKTIONEN UND WIEDERVERWENDUNG (SFTR-VERORDNUNG)**

Gemäß den Bestimmungen der Verordnung (EU) 2015/2365 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2015 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und die Wiederverwendung (SFTR-Verordnung) sind diesem Bericht Daten über die Verwendung von Wertpapierfinanzierungsgeschäften durch die SICAV beigefügt worden.

Unter Berücksichtigung der vorstehenden Informationen möchten wir Sie bitte, die Ihnen zur Abstimmung vorgelegten Beschlüsse zu verabschieden.

### **DER VERWALTUNGSRAT**

## **Anhänge**

Übersicht der Aufkäufe und Entleihen/Beleihen von Wertpapieren und OGA

Liste aller Ämter und Funktionen, welche während des Geschäftsjahrs von jedem Amtsinhaber der SICAV ausgeübt wurden.

Übersicht über die Ergebnisse und andere Merkmale in den letzten fünf Geschäftsjahren

SFTR-Verordnung

# Übersicht der Aufkäufe und Entleihen/Beleihen von Wertpapieren und OGA

<b>Verwaltungstechniken des Portfolios (Art. 27)</b>		
Erreichte Exposition durch die tatsächlichen Verwaltungstechniken (Repo, Entleihen/Beleihen von Wertpapieren, zeitlich befristete Veräußerungen)		Entfällt
Arten und Beträge der vom OGAW erhaltenen finanziellen Sicherheitsleistungen, um das Kontrahentenrisiko für tatsächliche Verwaltungstechniken des Portfolios zu reduzieren		
Barmittel		Entfällt
Schuldscheine		Entfällt
Kapitalwertpapiere		Entfällt
Gemeinsame Anlagen		Entfällt
Bruttoeinnahmen des OGAW im Zusammenhang mit diesen Transaktionen*		49.818,27
Direkte und indirekte Kosten zulasten des OGAW im Zusammenhang mit diesen Transaktionen		-16.573,51
Liste der Kontrahenten für diese Transaktionen		Entfällt
		-
		-
		-
		-

\* Die angegebenen Beträge entsprechen den Bruttoeinnahmen sowie den Kosten und Gebühren für wirksame technische Transaktionen des Portfolios im Laufe des Steuerjahres

<b>Aufstellung zu den Transaktionen auf Derivatmärkten (Art. 32)</b>		
Zugrunde liegende Exposition gegenüber derivativen Finanzinstrumenten		Entfällt
Arten und Beträge der vom OGAW erhaltenen finanziellen Sicherheitsleistungen, um das Kontrahentenrisiko für tatsächliche Verwaltungstechniken des Portfolios zu reduzieren		
Barmittel		Entfällt
Schuldscheine		Entfällt
Kapitalwertpapiere		Entfällt
Gemeinsame Anlagen		Entfällt
Liste der Kontrahenten für diese Transaktionen		Entfällt

Liste aller Ämter und Funktionen, welche während des Geschäftsjahrs von jedem Amtsinhaber der SICAV ausgeübt wurden.

**Jean-Louis LAFORGE**

*Am 29. Dezember 2017 ausgeübte Ämter und Funktionen*

**Ämter und Funktionen**

Verwalter  
Verwalter  
R.P. AXA Investment Managers Paris  
R.P. AXA Investment Managers Paris  
R.P. AXA Investment Managers Paris  
Verwaltungsrats  
Geschäftsführer  
Geschäftsführer  
Geschäftsführer  
Geschäftsführer  
Geschäftsführer  
Stellvertretender Geschäftsführer  
Geschäftsführer

Verwalter  
Verwalter  
Verwalter

**Unternehmen außerhalb der AXA-Gruppe**

*Französische Unternehmen*

**Unternehmen der AXA-Gruppe**

*Französische Unternehmen*

AXA PREMIERE CATEGORIE (SICAV)  
AXA PENSION (SICAV)  
AXA OBLIGATIONS EUROPEENNES (SICAV)  
AXA EUROPE OPPORTUNITES (SICAV)  
AGIPI AMBITION (SICAV) Vorsitzender des  
AXA AEDIFICANDI (SICAV)  
AGIPI OBLIGATIONS MONDE (SICAV)  
AGIPI ACTIONS MONDE (SICAV)  
AGIPI ACTIONS EUROPE (SICAV)  
AGIPI OBLIGATIONS INFLATION (SICAV)  
AGIPI IMMOBILIER (SICAV)  
AXA INVESTMENT MANAGERS PARIS (SA)  
AXA IM GLOBAL CREDIT SICAV FUND (SICAV SAS)

*Ausländische Unternehmen*

AXA WORLD FUNDS  
AXA WORLD FUNDS II  
AXA FUNDS MANAGEMENT S.A.

Entfällt

*Ausländische Einrichtungen*

Entfällt

*Ämter und Funktionen, die während des Geschäftsjahrs 2017 endeten*

**Ämter und Funktionen**

**Unternehmen der AXA-Gruppe**

*Französische Unternehmen*

Entfällt

*Ausländische Unternehmen*

Entfällt

**Einrichtungen außerhalb der AXA-Gruppe**

*Französische Einrichtungen*

Entfällt

*Ausländische Einrichtungen*

Entfällt

**Geoffroy REISS**

*Am 29. Dezember 2017 ausgeübte Ämter und Funktionen*

**Ämter und Funktionen**

R.P. AXA Investment Managers  
R.P. AXA Investment Managers  
R.P. AXA Investment Managers  
R.P. AXA Investment Managers  
R.P. AXA Investment Managers Paris  
VALEURS EURO (SICAV)

**Unternehmen der AXA-Gruppe**

*Französische Unternehmen*

AXA AEDIFICANDI (SICAV)  
AXA EUROPE OPPORTUNITES (SICAV)  
AXA EUROPE SMALL CAP (SICAV)  
AXA FRANCE ACTIONS (SICAV)  
AXA FRANCE SMALL CAP (SICAV) Verwalter AXA

*Ausländische Unternehmen*

Verwalter

AXA FRAMLINGTON INVESTMENT MANAGEMENT Ltd

**Einrichtungen außerhalb der AXA-Gruppe**

*Französische Einrichtungen*

Entfällt

*Ausländische Einrichtungen*

Entfällt

*Ämter und Funktionen, die während des Geschäftsjahrs 2017 endeten*

**Unternehmen der AXA-Gruppe**

*Französische Unternehmen*

Entfällt

*Ausländische Unternehmen*

Entfällt

**Einrichtungen außerhalb der AXA-Gruppe**

*Französische Einrichtungen*

Entfällt

*Ausländische Einrichtungen*

Entfällt

**Danika MATHERON**

*Am 29. Dezember 2017 ausgeübte Ämter und Funktionen*

**Ämter und Funktionen**

R.P. AXA France Assurance

**Unternehmen der AXA-Gruppe**

*Französische Unternehmen*

AXA AEDIFICANDI (SICAV)

*Ausländische Unternehmen*

Entfällt

**Einrichtungen außerhalb der AXA-Gruppe**

*Französische Einrichtungen*

Entfällt

*Ausländische Einrichtungen*

Entfällt

*Ämter und Funktionen, die während des Geschäftsjahrs 2017 endeten*

**Ämter und Funktionen**

**Unternehmen der AXA-Gruppe**

*Französische Unternehmen*

Entfällt

*Ausländische Unternehmen*

Entfällt

**Einrichtungen außerhalb der AXA-Gruppe**

*Französische Einrichtungen*

Entfällt

*Ausländische Einrichtungen*

Entfällt

**Emmanuel DE LA JONQUIERE**

*Am 29. Dezember 2017 ausgeübte Ämter und Funktionen*

**Ämter und Funktionen**

R.P. AXA France Assurance  
R.P. AXA Assurances Iard Mutuelle  
R.P. AXA Assurances Iard Mutuelle  
R.P. AXA France VIE  
R.P. AXA France VIE

**Einrichtungen außerhalb der AXA-Gruppe**

*Ämter und Funktionen, die während des Geschäftsjahrs 2017 endeten*

**Ämter und Funktionen**

**Einrichtungen außerhalb der AXA-Gruppe**

**Unternehmen der AXA-Gruppe**

*Französische Unternehmen*

AXA EURO 7-10 (SICAV)  
AXA VALEURS EURO (SICAV)  
AXA EUROPE ACTIONS (SICAV)  
AXA EUROPE SMALL CAP (SICAV)  
AXA AEDIFICANDI (SICAV)  
AXA OBLIGATIONS EUROPEENNES (SICAV)  
AXA IM EURO SELECTION (SICAV)  
AXA SELECTIV'IMMO (SPPICAV SA)  
AXA SELECTIV'IMMOSERVICE (SPPICAV SAS)

*Ausländische Unternehmen*

Entfällt

*Französische Einrichtungen*

Entfällt

*Ausländische Einrichtungen*

Entfällt

**Unternehmen der AXA-Gruppe**

*Französische Unternehmen*

Entfällt

*Ausländische Unternehmen*

Entfällt

*Französische Einrichtungen*

Entfällt

*Ausländische Einrichtungen*

Entfällt

**Isabelle de GAVOTY**

*Am 29. Dezember 2017 ausgeübte Ämter und Funktionen*

**Ämter und Funktionen**

Vorsitzender des Verwaltungsrats  
Geschäftsführer  
R.P. AXA INVESTMENT MANAGERS

Geschäftsführer  
Gesellschaften Entfällt

**Einrichtungen außerhalb der AXA-Gruppe**

*Ämter und Funktionen, die während des Geschäftsjahrs 2017 endeten*

**Ämter und Funktionen**

**Einrichtungen außerhalb der AXA-Gruppe**

**Unternehmen der AXA-Gruppe**

*Französische Unternehmen*  
AXA EUROPE SMALL CAP (SICAV)  
AXA FRANCE ACTIONS (SICAV)  
AXA VALEURS EURO (SICAV) Verwalter  
AXA AEDIFICANDI (SICAV)  
AGIPI REGIONS (SICAV) Ausländische

*Französische Einrichtungen*  
Entfällt  
*Ausländische Einrichtungen*  
Entfällt

**Unternehmen der AXA-Gruppe**

*Französische Unternehmen*  
Entfällt  
*Ausländische Unternehmen*  
Entfällt

*Französische Einrichtungen*  
Entfällt  
*Ausländische Einrichtungen*  
Entfällt

**Frédéric TEMPEL**

*Am 29. Dezember 2017 ausgeübte Ämter und Funktionen*

**Ämter und Funktionen**

Geschäftsführer

**Unternehmen der AXA-Gruppe**

*Französische Unternehmen*

AXA AEDIFICANDI (SICAV)

*Ausländische Unternehmen*

Entfällt

**Einrichtungen außerhalb der AXA-Gruppe**

*Französische Einrichtungen*

Entfällt

*Ausländische Einrichtungen*

Entfällt

*Ämter und Funktionen, die während des Geschäftsjahrs 2017 endeten*

**Ämter und Funktionen**

**Unternehmen der AXA-Gruppe**

*Französische Unternehmen*

Entfällt

*Ausländische Unternehmen*

Entfällt

**Einrichtungen außerhalb der AXA-Gruppe**

*Französische Einrichtungen*

Entfällt

*Ausländische Einrichtungen*

Entfällt

## Übersicht über die Ergebnisse und andere Merkmale in den letzten fünf Geschäftsjahren

Datum	Anteil	Netto-vermögenswerte	Anzahl der Aktien oder Anteile	Ein-maliger Netto-inventarwert €	Einmalige Ausschüttung auf die Nettogewinne und -verluste (einschließlich der Teilzahlungen) €	Einmalige Ausschüttung auf das Ergebnis (einschließlich der Vorauszahlungen) €	Ein-maliges Steuer-gut-haben €	Einmalige Kapitalisierung €
31.12.2013	C1	51.447,68	165,8523	310,20				14,89
	IC	119.622.189,48	355.165,0986	336,80				19,82
	RC	97.647.758,11	310.914,9311	314,06				16,13
	RD	162.372.256,86	707.590,9666	229,47		5,01	0,25	
31.12.2014	C1	104.660,85	273,9454	382,05				22,94
	IC	143.956.174,26	343.030,6258	419,65				29,47
	RC	127.977.078,27	329.663,4331	388,20				24,54
	RD	196.661.258,50	707.793,5470	277,85		3,51	0,385	
31.12.2015	C1	850.659,90	1.936,3312	439,31				35,53
	IC	190.608.866,42	390.441,8451	488,18				44,72
	RC	193.065.098,82	430.949,7095	447,99				37,73
	RD	218.439.454,34	688.482,4974	317,27		3,48	0,374	
30.12.2016	C1	726.363,16	1.631,2077	445,29				21,83
	IC	109.754.428,78	219.251,0892	500,58				30,12
	RC	212.463.453,33	466.211,1615	455,72				23,92
	RD	229.373.226,75	718.452,8929	319,25		3,38	0,00	
29.12.2017	C1	823.690,88	1.580,8973	521,02				18,80
	IC	147.082.094,13	248.221,0707	592,54				27,51
	RC	208.769.374,62	390.112,2813	535,15				21,03
	RD	260.026.589,61	700.794,8341	371,04		4,00	*	

Ab dem zum 31.12.12 abgeschlossenen Geschäftsjahr setzt sich die Einheitskapitalisierung der auszuschüttenden Summen aus der Einheitskapitalisierung des Ergebnisses und der Einheitskapitalisierung der realisierten Nettogewinne und -verluste zusammen.

\*Das einmalige Steuerguthaben wird zum Datum der Abtrennung des Coupons festgelegt.

**In jede Art von Finanzierungsgeschäfte für Wertpapiere einbezogene Vermögenswerte und Summe der Swap>Returns als Absolutbetrag und als Prozentsatz des Nettovermögens des Fonds**

	Ausleihung von Wertpapieren	Entleiherung von Wertpapieren	In Pension gegebene Wertpapiere	In Pension genommene Wertpapiere	Summe Return Swaps
Betrag					
% der Nettovermögenswerte insgesamt					

Eine leere Tabelle bedeutet, dass keine Daten zu melden sind

**Betrag der geliehenen Wertpapiere und Waren anteilig zu den Vermögenswerten**

	Ausleihung von Wertpapieren	Entleiherung von Wertpapieren	In Pension gegebene Wertpapiere	In Pension genommene Wertpapiere	Summe Return Swaps
Betrag der geliehenen Vermögenswerte					
% der Vermögenswerte, die ausgeliehen werden dürfen					

Eine leere Tabelle bedeutet, dass keine Daten zu melden sind

**10 wichtigste Emittenten der erhaltenen Sicherheiten (außer liquide Mittel) für alle Arten von Finanztransaktionen (Volumen der Sicherheiten im Rahmen der laufenden Transaktionen)**

1. Name	
Volumen der entgegengenommenen Sicherheiten	
2. Name	
Volumen der entgegengenommenen Sicherheiten	
3. Name	
Volumen der entgegengenommenen Sicherheiten	
4. Name	
Volumen der entgegengenommenen Sicherheiten	
5. Name	
Volumen der entgegengenommenen Sicherheiten	
6. Name	
Volumen der entgegengenommenen Sicherheiten	
7. Name	
Volumen der entgegengenommenen Sicherheiten	
8. Name	
Volumen der entgegengenommenen Sicherheiten	
9. Name	
Volumen der entgegengenommenen Sicherheiten	
10. Name	
Volumen der entgegengenommenen Sicherheiten	

Eine leere Tabelle bedeutet, dass keine Daten zu melden sind

# 10 wichtigste Kontrahenten im Absolutwert der Vermögenswerte und Verbindlichkeiten ohne Abrechnung

	Ausleihung von Wertpapieren	Entleihung von Wertpapieren	In Pension gegebene Wertpapiere	In Pension genommene Wertpapiere	Summe Return Swaps
1 . Name					
Betrag					
Domizil					
2 . Name					
Betrag					
Domizil					
3 . Name					
Betrag					
Domizil					
4 . Name					
Betrag					
Domizil					
5 . Name					
Betrag					
Domizil					
6 . Name					
Betrag					
Domizil					
7 . Name					
Betrag					
Domizil					
8 . Name					
Betrag					
Domizil					
9 . Name					
Betrag					
Domizil					
10 . Name					
Betrag					
Domizil					

Eine leere Tabelle bedeutet, dass keine Daten zu melden sind

## Art und Qualität der (kollateralen) Sicherheiten als Absolutbetrag und ohne Abrechnung

	Ausleihung von Wertpapieren	Entleihung von Wertpapieren	In Pension gegebene Wertpapiere	In Pension genommene Wertpapiere
<b>Art und Qualität der Sicherheitsleistung</b>				
<b>Barmittel Schuldinstrumente</b>				
Qualitativ gute				
Bewertung				
Qualitativ mittlere				
<b>Aktien</b>				
Qualitativ gute				
Bewertung				
Qualitativ mittlere				
<b>Währung der Sicherheitsleistung</b>				
Qualitativ gute				
Bewertung				
Qualitativ mittlere				
<b>Land des Emittenten der Sicherheit</b>				

Eine leere Tabelle bedeutet, dass keine Daten zu melden sind

**Laufzeit der Sicherheit als Absolutbetrag und ohne Abrechnung, aufgeschlüsselt nach den nachstehenden Tranchen**

	Ausleihung von Wertpapieren	Entleihung von Wertpapieren	In Pension gegebene Wertpapiere	In Pension genommene Wertpapiere
weniger als 1 Tag				
1 Tag bis 1 Woche				
1 Woche bis 1 Monat				
1 bis 3 Monate				
3 Monate bis				
1 Jahr. Mehr				
1 Jahr offen				

Eine leere Tabelle bedeutet, dass keine Daten zu melden sind

**Laufzeit der Finanzierungstransaktionen für Wertpapiere und Summe der Swap-Renditen, aufgeschlüsselt nach den nachstehenden Tranchen**

	Ausleihung von Wertpapieren	Entleihung von Wertpapieren	In Pension gegebene Wertpapiere	In Pension genommene Wertpapiere	Summe Return Swaps
weniger als 1 Tag					
1 Tag bis 1 Woche					
1 Woche bis 1 Monat					
1 bis 3 Monate					
3 Monate bis					
1 Jahr. Mehr als					
1 Jahr offen					

Eine leere Tabelle bedeutet, dass keine Daten zu melden sind

## Zahlung und Abrechnung der Verträge

	Ausleihung von Wertpapieren	Entleihung von Wertpapieren	In Pension gegebene Wertpapiere	In Pension genommene Wertpapiere	Summe Return Swaps
Zentraler Kontrahent					
Bilaterale					
Drei Parteien					

Eine leere Tabelle bedeutet, dass keine Daten zu melden sind

- Die Abrechnung der vom Portfolio gehaltenen und aufgelisteten Finanzkontrakte erfolgt über einen zentralen Kontrahenten
- Die Abrechnung der vom Portfolio gehaltenen, nicht notierten und gemäß EMIR unter die zentrale Abrechnung fallenden Finanzkontrakte erfolgt über einen zentralen Kontrahenten
- Die Abrechnung der vom Portfolio gehaltenen, nicht notierten und gemäß EMIR nicht unter die zentrale Abrechnung fallenden Finanzkontrakte erfolgt bilateral mit den Kontrahenten der Transaktionen
- Die Abrechnung der wirksamen Transaktionen der Portfolios erfolgt durch einen an der Transaktion unbeteiligten Dritten im Rahmen eines dreiseitigen Vertrags für kollaterales Management.

## Angaben zur Wiederverwendung von Sicherheiten

	Barmittel	Wertpapiere
Höchstbetrag (%)	100,00	0,00
Verwendeter Betrag (%)		
Erträge des OGA nach Reinvestition der Sicherheiten für Finanzierungstransaktionen für Wertpapiere und TRS		

Eine leere Tabelle bedeutet, dass keine Daten zu melden sind

Der OGA respektiert die Einschränkungen, die in der AMF-Mitteilung 2013-06 zu den notierten Fonds und anderen Fragen im Zusammenhang mit OGAW festgelegt sind. Die in bar erhaltenen Finanzsicherheiten werden daher nur:

- in Einrichtungen angelegt, die gemäß Artikel 50, Absatz f) der OGAW-Richtlinie vorgeschrieben sind;
- in Staatsanleihen hoher Qualität angelegt;
- für Pensionsgeschäfte („reverse repurchase transactions“) verwendet, sofern diese Transaktionen mit Kreditinstituten erfolgen, die einer Aufsicht unterliegen und von denen der OGAW jederzeit die Gesamtsumme der Liquiditäten unter Berücksichtigung der aufgelaufenen Zinsen abrufen kann;
- in kurzfristige Organismen für gemeinsame Anlagen des Geldmarkts investiert, wie sie in den Leitlinien für eine gemeinsame Definition der europäischen Organismen für gemeinsame Anlagen auf dem Geldmarkt definiert sind.

Die als Wertpapiere erhaltenen Finanzsicherheiten werden nicht wiederverwendet.

Das geschätzte Vergütung durch Wiederverwendung der Sicherheiten des OGA liegen daher nahe dem Referenzgeldkurs.

# Daten zur Aufbewahrung der vom OGA entgegengenommenen Sicherheiten

1. Name	
Aufbewahrter Betrag	

Eine leere Tabelle bedeutet, dass keine Daten zu melden sind

## Daten zur Aufbewahrung der vom OGA ausgestellten Sicherheiten

Gesamtbetrag der gezahlten kollateralen Sicherheiten

In % aller ausgezahlten Sicherheiten

Getrennte Konten

Gruppierte Konten

Sonstige Konten


Eine leere Tabelle bedeutet, dass keine Daten zu melden sind

## Daten zu den aufgeschlüsselten Erträgen

		Ausleihung von Wertpapieren	Entleiherung von Wertpapieren	In Pension gegebene Wertpapiere	In Pension genommene Wertpapiere	Summe Return Swaps
OGA						
	Betrag	33 244,76				
	in % der Erträge	66,73				
Verwalter						
	Betrag					
	in % der Erträge					
Dritte (z. B. Vertreter, Darlehensgeber ...)						
	Betrag	16 573,51				
	in % der Erträge	33,27				

Eine leere Tabelle bedeutet, dass keine Daten zu melden sind

## Daten zu den aufgeschlüsselten Kosten

		Ausleihung von Wertpapieren	Entleiherung von Wertpapieren	In Pension gegebene Wertpapiere	In Pension genommene Wertpapiere	Summe Return Swaps
OGA						
	Betrag					
Verwalter						
	Betrag					
Dritte (z. B. Vertreter, Darlehensgeber ...)						
	Betrag					

Eine leere Tabelle bedeutet, dass keine Daten zu melden sind

## Bilanz zum 29.12.2017 und zum 30.12.2016

### VERMÖGENSWERTE

	29.12.2017	30.12.2016
<b>Netto-Anlagevermögen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>Einlagen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>Finanzinstrumente</b>	<b>617.056.041,14</b>	<b>553.222.029,04</b>
<b>Aktien und entsprechende Wertpapiere</b>	<b>588.599.658,94</b>	<b>524.903.578,25</b>
Gehandelt an einem geregelten oder diesem gleichgestellten Markt	588.599.658,94	524.903.578,25
Nicht gehandelt an einem geregelten oder diesem gleichgestellten Markt	0,00	0,00
<b>Obligationen und entsprechende Wertpapiere</b>	<b>0,00</b>	<b>142.345,87</b>
Gehandelt an einem geregelten oder diesem gleichgestellten Markt	0,00	142.345,87
Nicht gehandelt an einem geregelten oder diesem gleichgestellten Markt	0,00	0,00
<b>Schuldscheine</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
Gehandelt an einem geregelten oder diesem gleichgestellten Markt	0,00	0,00
<i>Börsenfähige Anleihen.</i>	0,00	0,00
<i>Weitere Schuldscheine</i>	0,00	0,00
Nicht gehandelt an einem geregelten oder diesem gleichgestellten Markt	0,00	0,00
<b>Organismen für gemeinsame Anlagen</b>	<b>28.456.382,20</b>	<b>28.044.713,22</b>
OGAW und FIA mit allgemeiner Zielsetzung für Nichtfachleute und gleichwertige Fonds in anderen Ländern	28.456.382,20	28.044.713,22
Sonstige Fonds für Nichtfachleute und gleichwertige Fonds in anderen Mitgliedstaaten der Europäischen Union	0,00	0,00
Gewerbliche Fonds mit allgemeiner Zielsetzung und gleichwertige Fonds aus anderen Mitgliedsstaaten der Europäischen Union und notierte Verbriefungskörperschaften	0,00	0,00
Sonstige gewerbliche Investmentfonds und gleichwertige Fonds aus anderen Mitgliedsstaaten der Europäischen Union und nicht notierte Verbriefungskörperschaften	0,00	0,00
Andere nichteuropäische Körperschaften	0,00	0,00
<b>Zeitlich begrenzte Transaktionen mit Wertpapieren</b>	<b>0,00</b>	<b>131.391,70</b>
Forderungen, die in Pension genommene Wertpapiere repräsentieren	0,00	0,00
Forderungen, die entlichene Wertpapiere repräsentieren	0,00	131.391,70
Ausgeliehene Wertpapiere	0,00	0,00
In Pension gegebene Wertpapiere	0,00	0,00
Weitere zeitlich begrenzte Transaktionen	0,00	0,00
<b>Finanztermininstrumente</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
Transaktionen an einem geregelten oder diesem gleichgestellten Markt	0,00	0,00
Sonstige Transaktionen	0,00	0,00
<b>Weitere Finanzinstrumente</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>Forderungen</b>	<b>128.698,07</b>	<b>175.100,37</b>
<b>Devisentermintransaktionen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>Weitere</b>	<b>128.698,07</b>	<b>175.100,37</b>
<b>Finanzkonten</b>	<b>288.496,26</b>	<b>0,00</b>
<b>Barmittel</b>	<b>288.496,26</b>	<b>0,00</b>
<b>Summe Vermögenswerte</b>	<b>617.473.235,47</b>	<b>553.397.129,41</b>

## VERBINDLICHKEITEN

	29.12.2017	30.12.2016
<b>Eigenkapital</b>		
<b>Kapital</b>	550.985.455,13	490.654.517,25
<b>Frühere nicht ausgeschüttete Gewinne und Verluste (a)</b>	40.413.987,05	31.776.547,23
<b>Vortrag auf neue Rechnung (a)</b>	1.149,41	369,53
<b>Nettogewinne und -verluste des Geschäftsjahrs (a, b)</b>	17.588.808,52	23.169.879,66
<b>Ergebnis des Geschäftsjahrs (a, b)</b>	7.712.349,13	6.716.158,35
<b>Summe Eigenkapital</b>	<b>616.701.749,24</b>	<b>552.317.472,02</b>
<i>(= Betrag, der das Nettovermögen repräsentiert)</i>		
<b>Finanzinstrumente</b>	<b>0,00</b>	<b>142.345,87</b>
<b>Abstoßen von Finanzinstrumenten</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>Temporäre Transaktionen mit Wertpapieren</b>	<b>0,00</b>	<b>142.345,87</b>
Verbindlichkeiten, die in Pension gegebene Wertpapiere repräsentieren	0,00	0,00
Verbindlichkeiten, die ausgeliehene Wertpapiere repräsentieren	0,00	0,00
Weitere befristete Transaktionen	0,00	142.345,87
<b>Finanztermininstrumente</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
Transaktionen an einem geregelten oder diesem gleichgestellten Markt	0,00	0,00
Sonstige Transaktionen	0,00	0,00
<b>Schulden</b>	<b>771.486,23</b>	<b>708.165,10</b>
<b>Devisentermintransaktionen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>Weitere</b>	<b>771.486,23</b>	<b>708.165,10</b>
<b>Finanzkonten</b>	<b>0,00</b>	<b>229.146,42</b>
<b>Laufende Bankkredite</b>	<b>0,00</b>	<b>229.146,42</b>
<b>Darlehen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>Summe Verbindlichkeiten</b>	<b>617.473.235,47</b>	<b>553.397.129,41</b>

- (a) Einschließlich Rechnungsabgrenzungsposten  
(b) Abzüglich der im Geschäftsjahr geleisteten Teilzahlungen

## Bilanzunwirksame Positionen zum 29.12.2017 und zum 30.12.2016

	29.12.2017	30.12.2016
<b>Absicherungstransaktionen</b>		
Sicherheiten auf geregelten oder gleichgestellten Märkten		
Summe Sicherheiten auf geregelten oder gleichgestellten Märkten	0,00	0,00
Sicherheiten nach Vereinbarung		
Summe Verpflichtungen nach Vereinbarung	0,00	0,00
Sonstige Transaktionen		
Summe Weitere Transaktionen	0,00	0,00
<b>SUMME Absicherungstransaktionen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>Weitere Transaktionen</b>		
Sicherheiten auf geregelten oder gleichgestellten Märkten		
Summe Sicherheiten auf geregelten oder gleichgestellten Märkten	0,00	0,00
Verpflichtungen nach Vereinbarung		
Summe Verpflichtungen nach Vereinbarung	0,00	0,00
Weitere Transaktionen		
Summe Weitere Transaktionen	0,00	0,00
<b>Summe Weitere Transaktionen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

# Gewinn- und Verlustrechnung

zum 29.12.2017 und zum 30.12.2016

	29.12.2017	30.12.2016
<b>Erträge durch Finanztransaktionen</b>		
Erträge durch Einlagen und Finanzkonten	0,00	0,00
Erträge durch Aktien und gleichgestellte Wertpapiere	16 755 144,77	15 307 375,92
Erträge durch Obligationen und gleichgestellte Wertpapiere	0,00	0,00
Erträge durch Schuldscheine	0,00	0,00
Erträge aus befristeten Käufen und Verkäufen von Wertpapieren	49 818,27	23 344,16
Erträge aus Finanztermininstrumenten	0,00	0,00
Weitere Finanzerträge	0,00	0,00
<b>SUMME (I)</b>	<b>16 804 963,04</b>	<b>15 330 720,08</b>
<b>Gebühren für Finanztransaktionen</b>		
Gebühren für zeitlich begrenzte Käufe und Übertragungen von Wertpapieren	16 573,51	7 839,85
Gebühren für Finanztermininstrumente	0,00	0,00
Gebühren für finanzielle Verbindlichkeiten	1 590,29	848,72
Weitere finanzielle Lasten	0,00	0,00
<b>SUMME (II)</b>	<b>18 163,80</b>	<b>8 688,57</b>
<b>Ergebnis für Finanztransaktionen (I - II)</b>	<b>16 786 799,24</b>	<b>15 322 031,51</b>
Weitere Erträge (III)	0,00	0,00
Verwaltungskosten und Abschreibungen (IV)	8 538 654,78	8 478 432,24
<b>Nettoergebnis des Geschäftsjahrs (L. 214-17-1) (I - II + III - IV)</b>	<b>8 248 144,46</b>	<b>6 843 599,27</b>
Abgrenzung der Ergebnisse des Geschäftsjahrs (V)	-535 795,33	-127 440,92
Für das Ergebnis des Geschäftsjahrs geleistete Teilzahlungen (VI)	0,00	0,00
<b>Ergebnis (I - II + III - IV +/- V - VI)</b>	<b>7 712 349,13</b>	<b>6 716 158,35</b>

## Anhänge

### Regeln und Methoden der Rechnungslegung zum 29. Dezember 2017

Die Bilanzwährung des Portfolios ist der Euro (EUR).

Der Jahresabschluss wird gemäß den Bestimmungen der Verordnung ANC 2014-01 ANC präsentiert, welche die Verordnung CRC 2003-02 und deren nachfolgende Änderungen aufhob.

Im Laufe des Geschäftsjahres aufgetretene außergewöhnliche Ereignisse: Entfällt. Buchhalterische Änderungen, die einer Informationspflicht gegenüber den Inhabern unterliegen: Entfällt. Änderungen in der Schätzung und Änderungen der Bedingungen (gegebenenfalls zu begründen): Entfällt. Anzahl der im Laufe des Geschäftsjahres korrigierten Fehler: Entfällt.

### **1. Regeln zur Bewertung und Verbuchung von Vermögenswerten:**

Das Portfolio wird bei jeder Berechnung des Nettoinventarwertes und Aufstellung des Jahresabschlusses in folgender Weise bewertet:

#### **Wertpapiere:**

#### **Finanzinstrumente und Wertpapiere, die an einem geregelten französischen oder ausländischen**

#### **Markt gehandelt werden:**

- Finanzinstrumente und Wertpapiere, die an einem geregelten französischen oder ausländischen Markt gehandelt werden: Schlusskurs am Bewertungstag (Quelle: Thomson-Reuters).
- Wertpapiere, deren Kurs am Bewertungstag nicht festgestellt wurde, werden mit dem zuletzt veröffentlichten amtlichen Kurs oder ihrem unter der Verantwortung der Verwaltungsgesellschaft festgestellten wahrscheinlichen Realisationswert bewertet. Die Nachweise werden an den externen im Rahmen dieser Kontrollen dem Wirtschaftsprüfer übermittelt.
- Devisen: Fremdwährungen werden unter Verwendung des Wechselkurses, der am Bewertungstag um 16.00 Uhr in London veröffentlicht wurde, in Euro umgerechnet (Quelle: WM Company).
- Festverzinsliche oder variabel verzinsliche indexgebundene Anleihen und Zinsprodukte werden täglich zum Marktwert auf Basis der Bewertungskurse zulässigen Datenanbieter bewertet und nach Art des Instruments nach Priorität geordnet. Sie werden mit dem Couponwert angesetzt.
- Staatsobligationen mit jährlicher Verzinsung (BTAN), festverzinsliche Staatsobligationen und verzinsliche Schuldverschreibungen (BTF) und Schatzwechsel (T-Bills):
  - Die BTAN, BTF und T-Bills (außer französischen Emissionen) mit einer Laufzeit von weniger als drei Monaten bei der Emission oder am Datum des Erwerbs, oder deren Restlaufzeit am Datum der Ermittlung des Nettoinventarwertes unter drei Monaten liegt, werden nach der vereinfachten (linearen) Methode bewertet.

Bei starken Marktschwankungen wird die lineare Methode nicht angewendet und die Instrumente werden nach der Methode bewertet, die BTAN, BTF und T-Bills (außer französischen Emissionen) mit einer Laufzeit von mehr als drei Monaten vorbehalten ist.

- Die BTAN, BTF und T-Bills (mit Ausnahme französischer Emissionen) mit einer Laufzeit von mehr als drei Monaten bei der Emission oder am Datum des Erwerbs, oder deren Restlaufzeit am Datum der Ermittlung des Nettoinventarwerts über drei Monaten liegt, werden mit ihrem Marktwert bewertet (Quellen: BGN, Bloomberg).

Trotzdem werden die folgenden Instrumente nach den folgenden besonderen Methoden bewertet:

#### OGA-Anteile oder -Aktien:

- Die Anteile oder Aktien von OGA werden mit ihrem offiziell veröffentlichten Nettoinventarwert bewertet. Die Organismen für gemeinsame Anlagen, die in mit der Feststellung des Nettoinventarwerts des FIA unvereinbaren Zeiträumen bewertet werden, werden auf Grundlage von Schätzungen unter der Kontrolle und Verantwortung der Verwaltungsgesellschaft bewertet.

#### Börsenfähige Anleihen:

- Börsenfähige Anleihen (TCN) mit Fälligkeit von weniger als drei Monaten:

Die TCN mit einer Laufzeit von weniger als drei Monaten bei der Emission oder am Datum des Erwerbs, oder deren Restlaufzeit am Datum der Ermittlung des Nettoinventarwerts unter drei Monaten liegt, werden nach der vereinfachten (linearen) Methode bewertet. In bestimmten Fällen (z. B. ein Kreditereignis) wird nicht die vereinfachte Methode angewendet, sondern der TCN nach der Methode für TCN mit einer Laufzeit von über drei Monaten mit dem Marktwert bewertet.

- Börsenfähige Anleihen (TCN) mit Fälligkeit von mehr als drei Monaten:

Diese werden nach einer mathematischen Methode bewertet, bei welcher der zugrunde gelegte Aktualisierungssatz derjenige von Emissionen gleichwertiger Wertpapiere ist, die gegebenenfalls eine charakteristische Abweichung von den Merkmalen des Emittenten des Wertpapiers (Markt-Spread des Emittenten) aufweisen.

Die benutzten Marktsätze sind:

- für den Euro EONIA-Swapkurve (OIS-Methode – „Overnight Indexed Swap“),
- für den USD die Fed Funds-Swapkurve (OIS-Methode „Overnight Indexed Swap“),
- für das GBP die SONIA-Swapkurve (OIS-Methode „Overnight Indexed Swap“).

Der Aktualisierungssatz ist ein interpolierter Satz (durch lineare Interpolation) zwischen den beiden Perioden, die unmittelbar vor und nach der Fälligkeit des Titels liegen.

## Verbriefungsinstrumente

- Asset-Backed Securities (ABS): ABS werden auf Basis eines Bewertungspreises von Dienstleistern, Datenanbietern, geeigneten Kontrahenten und/oder von der Verwaltungsgesellschaft benannten Dritten (d. h. zulässigen Datenanbietern) bewertet.
- Collateralized Debt Obligations (CDO) und Collateralized Loan Obligations (CLO):
  - (i) die von den CDO und/oder CLO ausgegebenen untergeordneten Tranchen, und (ii) die „angepassten“ CLO werden auf Grundlage eines Bewertungskurses bewertet, der von den einrichtenden Banken, den „Lead Managers“ oder Kontrahenten stammt, die sich verpflichtet haben, dieses Bewertungskurse bereitzustellen, und/oder von Dritten, die von der Verwaltungsgesellschaft benannt wurden (das heißt die berechtigten Datenlieferanten).
  - weder von den CDO und/oder CLO ausgegebenen Wertpapiere, die keine untergeordneten Tranchen des CDO und/oder CLO sind, noch (ii) die „angepassten“ CLO werden auf Grundlage eines Bewertungskurses bewertet, der von Dritten stammt, die von der Verwaltungsgesellschaft benannt wurden (das heißt die berechtigten Datenlieferanten).

Die für die Bewertung der Verbriefungsinstrumente verwendeten Kurse stehen unter Kontrolle und Verantwortung der Verwaltungsgesellschaft.

## Zeitlich begrenzte Käufe und Übertragungen von Wertpapieren

- Ausleihung/Entleihung:
  - Ausleihung von Wertpapieren: Die ausgeliehenen Wertpapiere werden mit ihrem Marktwert bewertet; die mit den ausgeliehenen Wertpapieren verbundene Forderung wird nach den vertraglichen Modalitäten bewertet.
  - Entleihung von Wertpapieren: Die mit den entliehenen Wertpapieren verbundene Verbindlichkeit wird nach den vertraglichen Modalitäten bewertet.
- Pensionsgeschäfte:
  - In Pension genommene Wertpapiere: Die mit den in Pension genommenen Wertpapieren verbundene Forderung wird nach den vertraglichen Modalitäten bewertet.
  - In Pension gegebene Wertpapiere: Die in Pension gegebenen Wertpapiere werden mit ihrem Marktwert bewertet. Die mit den in Pension gegebenen Wertpapieren verbundene Verbindlichkeit wird nach den vertraglichen Modalitäten bewertet.

## **Wertpapiere, die nicht an einem geregelten Markt gehandelt werden:**

Diese werden unter der Verantwortung der Verwaltungsgesellschaft mit ihrem wahrscheinlichen Realisationswert bewertet.

- Contracts for difference (CFD) (Kontrakte auf Differenzen): Die CFD werden mit ihrem Marktwert nach Maßgabe der Schlusskurse der zugrunde liegenden Wertpapiere am Bewertungstag bewertet. Der Börsenwert der entsprechenden Linien nennt das Differential zwischen dem Börsenwert und dem Strike der Basiswerte.

- Credit Default Swaps (CDS): Die CDS werden nach der seitens der ISDA für CDS empfohlenen Standardmethode bewertet (Quellen: Markit für CDS-Kurven und Erlösquote sowie und Bloomberg für die Zinskurven).
- Devisentermingeschäfte (Forex Forwards): Die Devisentermingeschäfte werden auf Grundlage einer Berechnung bewertet, welche folgende Punkte berücksichtigt:
  - Nennwert des Instruments,
  - Ausübungspreis des Instruments,
  - Diskontfaktoren für die Restlaufzeit,
  - Wechselkurs für Bargeld zum Marktwert,
  - Devisenterminkurs für die Restlaufzeit, definiert als Produkt von Devisenkassakurs und dem Verhältnis der Diskontfaktoren in jeder Währung, berechnet unter Verwendung der entsprechenden Zinskurven.

⇒ Derivate nach Vereinbarung im Rahmen der Geldverwaltung (außer CDS, FX Forwards und CFD):

- Zinsswaps mit einer Laufzeit von weniger als drei Monaten:

Die Swaps, deren Laufzeit am Datum des Beginns des Swaps oder am Datum der Berechnung des Nettoinventarwerts geringer als drei Monate ist, werden nach der linearen Methode bewertet.

Falls der Swap nicht an einen speziellen Vermögenswert angelehnt ist und starke Zinsschwankungen bestehen, wird die lineare Methode nicht angewendet und der Swap nach der Methode bewertet, die bei Zinsswaps mit einer Laufzeit von mehr als drei Monaten angewendet wird.

- Zinsswaps mit einer Laufzeit von mehr als drei Monaten:

- Zinsswaps gegen EONIA, FED FUNDS oder SONIA:

Diese werden nach der Methode der Umkehrkosten (coût de retournement) bewertet. Bei jeder Berechnung des Nettoinventarwerts werden die Kontrakte über den Tausch der Zinssätze und/oder Devisen mit ihrem Marktwert nach Maßgabe des Preises bewertet, der durch Aktualisierung der künftigen Geldflüsse (Zins und Tilgung) anhand der Zinssätze und/oder Wechselkurse des Marktes berechnet wird. Die Aktualisierung wird unter Verwendung der Nullcoupon-Kurve vorgenommen.

Wenn die Restlaufzeit des Swaps unter drei Monate sinkt, wird die lineare Methode angewendet.

- Zinsswaps gegen EURIBOR oder LIBOR:

Sie werden mit ihrem Marktwert nach Maßgabe der von den Kontrahenten berechneten Preise unter der Kontrolle und Verantwortung der Verwaltungsgesellschaft bewertet.

⇒ Derivate nach Vereinbarung außerhalb der Geldverwaltung (außer CDS, FX Forwards und CFD):

Die Derivate werden mit ihrem Marktwert nach Maßgabe der von den Kontrahenten berechneten Preise unter der Kontrolle und Verantwortung der Verwaltungsgesellschaft bewertet.

## 2. Methoden der Verbuchung

Die Verbuchung der Erträge erfolgt nach der Methode der AUFGELAUFENEN Coupons.

Die Handelsgebühren werden in besonderen Konten des OGAW verbucht und daher nicht zum Einstandspreis der Wertpapiere (ohne Kosten) addiert.

Für die Liquidation der Titel wird der gewichtete mittlere Einstandspreis (PRMP) berücksichtigt. Bei Derivaten wird hingegen die FIFO-Methode („First In“ - „First Out“ bzw. „Erster hinein - Erster heraus“) verwendet.

## 3. Ausschüttungsrichtlinien

Die auszuschüttenden Beträge werden gemäß den rechtlichen Bestimmungen zusammengesetzt:

- aus dem Nettoergebnis, erhöht um die Vorräge auf neue Rechnung und erhöht bzw. vermindert um den Saldo des Ausgleichskontos für die Erträge.
- aus den realisierten Gewinnen nach Abzug der Gebühren, abzüglich der realisierten Verluste nach Abzug der Gebühren, die im Laufe des Geschäftsjahrs festgestellt wurden, zuzüglich der Nettogewinne der gleichen Art aus den vorhergehenden Geschäftsjahren, die keiner Ausschüttung oder Thesaurierung unterworfen worden waren und abzüglich oder zuzüglich des Saldos der Rechnungsabgrenzung der Gewinne.

### Anteile mit Thesaurierung:

Die auszuschüttenden Beträge werden jedes Jahr vollständig thesauriert.

### Anteile mit Ausschüttung:

Die auszuschüttenden Beträge werden innerhalb der folgenden Grenzen ausgeschüttet:

- das Nettoergebnis wird nach dem Runden vollständig ausgeschüttet,
- die realisierten Nettogewinne können durch Beschluss des Verwaltungsrats teilweise oder vollständig ausgeschüttet werden.

Die nicht ausgeschütteten ausschüttungsfähigen Beträge werden im Bericht vermerkt.

Im Laufe des Geschäftsjahrs können durch Beschluss des Verwaltungsrats und innerhalb der Grenzen der zum Zeitpunkt des Beschlusses realisierten Ausschüttungsbeträge Vorauszahlungen ausgeschüttet werden.

## 4. Berechnungsmethode der Betriebs- und Verwaltungsgebühren

Zu diesen Kosten zählen alle Kosten, die dem OGA direkt in Rechnung gestellt werden, mit Ausnahme der Transaktionskosten.

Die Transaktionskosten schließen die Vermittlungskosten (Courtagen, Börsensteuern usw.) und gegebenenfalls die Umsatzprovision ein, die insbesondere von der Depotbank und der Verwaltungsgesellschaft eingezogen wird.

Zu den Verwaltungskosten können hinzugefügt werden:

- die dem OGA in Rechnung gestellten Umsatzprovisionen,
- die Vergütung des Händlers, die durch Durchführung zeitlich begrenzter Käufe und Abtretungen von Wertpapieren entstehen.

Die Verwaltungs- und Betriebskosten, die dem OGA in Rechnung gestellt werden, sind also:

- Unmittelbar mit den Erträgen des OGA verrechnete Kosten:
  - Verwaltungskosten, die außerhalb der Portfolioverwaltungsgesellschaft anfallen (CAC, Depotbank, Vertrieb, Anwälte)
    - Anteile der Klasse „A“:  
Der maximale Anteil der Verwaltungskosten beträgt 2,39 % des Nettovermögens (einschließlich OGA).
    - Anteile der Klasse „I“:  
Der maximale Anteil der Verwaltungskosten beträgt 1 % des Nettovermögens (einschließlich OGA).
    - Anteile der Klasse „E“:  
Der maximale Anteil der Verwaltungskosten beträgt 2,39 % des Nettovermögens (einschließlich OGA).
- Maximale indirekte Kosten (Provisionen und Verwaltungskosten):
  - Entfällt.
- Umsatzprovision der Depotbank:
  - Erhebung für jede Transaktion maximal 50 € inkl. MwSt.
- Erfolgsabhängige Provision:
  - Entfällt.
- Rückerstattungen von Verwaltungskosten:
  - Entfällt.
- Art der vom Unternehmen für den Gehaltssparplan übernommenen Kosten: Diese Kostenrubrik gilt nur für OGA, die Arbeitnehmersparfonds sind:
  - Nicht anwendbar.

## **5. Berechnung der Kennzahlen und Verpflichtungen**

Fonds, die Finanzverträge halten, berechnen ihre vorgeschriebene Risikoteilung gemäß Artikel R.214-30 des französischen Finanzrechts unter Berücksichtigung der diesen Verträgen zugrunde liegenden Finanzinstrumente.

In den Fällen, wo dies laut Prospekt des Fonds zulässig ist, kann die tatsächliche Exposition des Fonds gegenüber dem Marktrisiko durch Finanzkontrakte auf diversifizierte Finanzinstrumente erreicht werden. In diesen Fällen ist das Portfolio des Fonds konzentriert, aber die Verwendung von Finanzkontrakten trägt dazu bei, das Risiko des Fonds zu diversifizieren.

## 6. Bilanzunwirksame Aufstellung

Die bilanzunwirksamen Positionen werden als „Hedging“ oder „Sonstige Transaktionen“ eingestuft, je nach verfolgtem Verwaltungsziel im Rahmen der Fondsverwaltung.

<b>Übersicht zur Konkordanz der Anteile</b>			
<b>Fondsname:</b>	<b>AXA AEDIFICANDI</b>		
<b>Code des Portfolios:</b>	<b>AVIO</b>		
<b>ISIN-Code</b>	<b>Im Prospekt/KIID angegebene Kategorie</b>	<b>Verwendung des Ergebnisses</b>	<b>Im Bestand vorhandene Anteile</b>
FR0010792457	E	Thesaurierung	C1
FR0010201897	I	Thesaurierung	IC
FR0000172041	A	Thesaurierung	RC
FR0000170193	A	Ausschüttung	RD

## Entwicklung der Nettovermögenswerte des OGAW

	29.12.2017	30.12.2016
<b>Nettovermögenswerte zu Beginn des Geschäftsjahrs</b>	<b>552 317 472,02</b>	<b>602 964 079,48</b>
Zeichnungen (einschließlich der vom OGA eingenommenen Ausgabeaufschläge)	141 246 145,82	227 259 099,63
Rücknahmen (abzüglich der vom OGA eingenommenen Rücknahmeabschläge)	-171 194 637,20	-273 560 574,18
Realisierte Gewinne aus Einlagen und Finanzinstrumenten	21 867 976,10	29 555 423,41
Realisierte Verluste aus Einlagen und Finanzinstrumenten	-3 229 019,21	-4 289 813,91
Realisierte Gewinne aus Finanztermininstrumenten	0,00	0,00
Realisierte Verluste aus Finanztermininstrumenten	0,00	0,00
Transaktionskosten	-394 189,19	-531 445,13
Wechselkursdifferenzen	-2 825,28	-973 769,05
Veränderung der Bewertungsdifferenz bei Einlagen und Finanzinstrumenten	70 267 733,44	-32 527 281,58
<i>Bewertungsdifferenz Geschäftsjahr N:</i>	<i>150 905 813,79</i>	<i>80 638 080,35</i>
<i>Bewertungsdifferenz Geschäftsjahr N-1:</i>	<i>80 638 080,35</i>	<i>113 165 361,93</i>
Veränderung der Bewertungsdifferenz der Finanztermininstrumente	0,00	0,00
<i>Bewertungsdifferenz Geschäftsjahr N:</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>
<i>Bewertungsdifferenz Geschäftsjahr N-1:</i>	<i>0,00</i>	<i>0,00</i>
Ausschüttung von Guthaben	0,00	0,00
Ausschüttung im vorausgegangenen Geschäftsjahr auf Nettogewinne und -verluste	0,00	0,00
Ausschüttung auf das Ergebnis im vorausgegangenen Geschäftsjahr	-2 425 051,72	-2 421 845,92
Nettoergebnis des Geschäftsjahres vor Rechnungsabgrenzung	8 248 144,46	6 843 599,27
Im Laufe des Geschäftsjahres geleistete Teilzahlung(en) auf Gewinne und Verluste	0,00	0,00
Im Laufe des Geschäftsjahres geleistete Teilzahlung(en) auf das Ergebnis	0,00	0,00
Sonstige Elemente *	0,00	0,00
<b>Nettovermögenswerte am Ende des Geschäftsjahres</b>	<b>616 701 749,24</b>	<b>552 317 472,02</b>

\* Die Angabe in dieser Zeile ist vom OGA genau zu erläutern (Einlagen im Rahmen einer Fusion, erhaltene Zahlungen in Form einer Garantie für Kapitalbeträge und/oder die Wertentwicklung)

Ergänzende Informationen zum 29. Dezember 2017

**Aufgliederung nach der rechtlichen oder wirtschaftlichen Natur der Instrumente**

	Betrag	%
<b>VERMÖGENSWERTE</b>		
Obligationen und entsprechende Wertpapiere		
SUMME Obligationen und entsprechende Wertpapiere	0,00	0,00
Schuldscheine		
SUMME Schuldscheine	0,00	0,00
<b>SUMME VERMÖGENSWERTE</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>VERBINDLICHKEITEN</b>		
Abstoßen von Finanzinstrumenten		
SUMME Abstoßen von Finanzinstrumenten	0,00	0,00
<b>SUMME VERBINDLICHKEITEN</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>Bilanzunwirksam</b>		
Absicherungstransaktionen		
SUMME Absicherungstransaktionen	0,00	0,00
Weitere Transaktionen		
SUMME Weitere Transaktionen	0,00	0,00
<b>SUMME Bilanzunwirksam</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

**Aufgliederung nach Art der Verzinsung der Vermögenswerte, Verbindlichkeiten und bilanzunwirksamen Positionen**

	Fester Zins	%	Variabler Zins	%	Revidierbarer Zins	%	Sonstige	%
<b>Vermögenswerte</b>								
Einlagen								
Obligationen und diesen gleichgestellte Wertpapiere								
Schuldscheine								
Zeitlich begrenzte Transaktionen mit Wertpapieren								
Finanzkonten							288 496,26	0,05
<b>Verbindlichkeiten</b>								
Zeitlich begrenzte Transaktionen mit Wertpapieren								
Finanzkonten								
<b>Bilanzunwirksam</b>								
Absicherungstransaktionen								
Weitere Transaktionen								

**Aufgliederung nach Restlaufzeiten der Vermögenswerte, Verbindlichkeiten und bilanzunwirksamen Positionen**

	< 3 Monate	%	]3 Monate - 1 Jahr]	%	[1 - 3 Jahre]	%	]3 - 5 Jahre]	%	> 5 Jahre	%
<b>Vermögenswerte</b>										
Einlagen										
Obligationen und diesen gleichgestellte Wertpapiere										
Schuldscheine										
Zeitlich begrenzte Transaktionen mit Wertpapieren										
Finanzkonten	288 496,26	0,05								
<b>Verbindlichkeiten</b>										
Zeitlich begrenzte Transaktionen mit Wertpapieren										
Finanzkonten										
<b>Bilanzunwirksam</b>										
Absicherungstransaktionen										
Weitere Transaktionen										

**Aufgliederung nach Notierungs- oder Bewertungswährungen der Vermögenswerte, Verbindlichkeiten und bilanzunwirksamen Positionen**

	Währung 1	%	Währung 2	%	Währung 3	%	Währung N	%
<b>Vermögenswerte</b>								
Einlagen								
Aktien und diesen gleichgestellte Wertpapiere								
Obligationen und diesen gleichgestellte Wertpapiere								
Schuldscheine								
OGA								
Zeitlich begrenzte Transaktionen mit Wertpapieren								
Forderungen								
Finanzkonten								
<b>Verbindlichkeiten</b>								
Abstoßen von Finanzinstrumenten Temporäre Transaktionen mit								
Schuldscheinen								
Finanzkonten								
<b>Bilanzunwirksam</b>								
Absicherungstransaktionen								
Weitere Transaktionen								

**Aufgliederung nach Art der Forderungen und Verbindlichkeiten**

	29.12.2017
<b>Forderungen</b>	
Forderungen aus Coupons	85 500,00
Sonstige Forderungen	43 198,07
<b>Summe der Forderungen</b>	<b>128 698,07</b>
<b>Schulden</b>	
Verwaltungskosten	-770 380,01
Sonstige Schulden	-1 106,22
<b>Summe Verbindlichkeiten</b>	<b>-771 486,23</b>
<b>Summe der Verbindlichkeiten und Forderungen</b>	<b>-642 788,16</b>

## Eigenkapital

### ZEICHNUNGS- UND RÜCKNAHMEBEWEGUNGEN

	In Anteilen	In Summe
<b>C1</b>		
Während des Geschäftsjahrs ausgegebene Aktien oder Anteile	624,8466	305 969,60
Während des Geschäftsjahrs zurückgenommene Aktien oder Anteile	-675,157	-322 023,06

	In Anteilen	In Summe
<b>IC</b>		
Während des Geschäftsjahrs ausgegebene Aktien oder Anteile	141 557,1856	71 764 178,53
Während des Geschäftsjahrs zurückgenommene Aktien oder Anteile	-112 587,2041	-60 979 155,39

	In Anteilen	In Summe
<b>RC</b>		
Während des Geschäftsjahrs ausgegebene Aktien oder Anteile	94 722,7122	46 645 469,24
Während des Geschäftsjahrs zurückgenommene Aktien oder Anteile	-170 821,5924	-81 321 788,60

	In Anteilen	In Summe
<b>RD</b>		
Während des Geschäftsjahrs ausgegebene Aktien oder Anteile	65 657,853	22 530 528,45
Während des Geschäftsjahrs zurückgenommene Aktien oder Anteile	-83 315,9118	-28 571 670,15

## ZEICHNUNGS- BZW. RÜCKKAUFGEBÜHREN

	In Summe
<b>C1</b>	
Summe erhaltener Zeichnungs- bzw. Rücknahmegebühren	0,00
Summe erhaltener Zeichnungsgebühren	0,00
Summe der eingenommenen Rücknahmegebühren	0,00
Summe der an Dritte abgetretenen Zeichnungs- bzw. Rücknahmegebühren	0,00
Summe der an Dritte abgetretene Zeichnungsgebühren	0,00
Summe der an Dritte abgetretenen Rücknahmegebühren	0,00
Summe der vom OGA eingenommenen Zeichnungs- bzw. Rücknahmegebühren	0,00
Summe der vom OGA eingenommenen Zeichnungsgebühren	0,00
Summe der vom OGA eingenommenen Rücknahmegebühren	0,00

	<b>In Summe</b>
<b>IC AXA AEDIFICANDI I ,C*</b>	
Summe erhaltener Zeichnungs- bzw. Rücknahmegebühren	0,00
Summe erhaltener Zeichnungsgebühren	0,00
Summe der einggenommenen Rücknahmegebühren	0,00
Summe der an Dritte abgetretenen Zeichnungs- bzw. Rücknahmegebühren	0,00
Summe der an Dritte abgetretene Zeichnungsgebühren	0,00
Summe der an Dritte abgetretenen Rücknahmegebühren	0,00
Summe der vom OGA einggenommenen Zeichnungs- bzw. Rücknahmegebühren	0,00
Summe der vom OGA einggenommenen Zeichnungsgebühren	0,00
Summe der vom OGA einggenommenen Rücknahmegebühren	0,00

	<b>In Summe</b>
<b>RC AXA AEDIFICANDI A ,C*</b>	
Summe erhaltener Zeichnungs- bzw. Rücknahmegebühren	25.538,93
Summe erhaltener Zeichnungsgebühren	25.538,93
Summe der einggenommenen Rücknahmegebühren	0,00
Summe der an Dritte abgetretenen Zeichnungs- bzw. Rücknahmegebühren	25.538,93
Summe der an Dritte abgetretene Zeichnungsgebühren	25.538,93
Summe der an Dritte abgetretenen Rücknahmegebühren	0,00
Summe der vom OGA einggenommenen Zeichnungs- bzw. Rücknahmegebühren	0,00
Summe der vom OGA einggenommenen Zeichnungsgebühren	0,00
Summe der vom OGA einggenommenen Rücknahmegebühren	0,00

	<b>In Summe</b>
<b>RD AXA AEDIFICANDI A ,D*</b>	
Summe erhaltener Zeichnungs- bzw. Rücknahmegebühren	2662,96
Summe erhaltener Zeichnungsgebühren	2662,96
Summe der einggenommenen Rücknahmegebühren	0,00
Summe der an Dritte abgetretenen Zeichnungs- bzw. Rücknahmegebühren	2662,96
Summe der an Dritte abgetretene Zeichnungsgebühren	2662,96
Summe der an Dritte abgetretenen Rücknahmegebühren	0,00
Summe der vom OGA einggenommenen Zeichnungs- bzw. Rücknahmegebühren	0,00
Summe der vom OGA einggenommenen Zeichnungsgebühren	0,00
Summe der vom OGA einggenommenen Rücknahmegebühren	0,00

## Verwaltungskosten

	29.12.2017
<b>C1</b>	
Prozentsatz der fixen Verwaltungskosten	2,02
Fixe Verwaltungskosten	14.913,10
Prozentsatz der variablen Verwaltungskosten	0,00
Variable Verwaltungskosten	0,00
Rückerstattungen von Verwaltungskosten	0,00

	29.12.2017
<b>IC AXA AEDIFICANDI I ,C'</b>	
Prozentsatz der fixen Verwaltungskosten	0,86
Fixe Verwaltungskosten	1.265.500,14
Prozentsatz der variablen Verwaltungskosten	0,00
Variable Verwaltungskosten	0,00
Rückerstattungen von Verwaltungskosten	0,00

	29.12.2017
<b>RC AXA AEDIFICANDI A ,C'</b>	
Prozentsatz der fixen Verwaltungskosten	1,66
Fixe Verwaltungskosten	3.252.822,17
Prozentsatz der variablen Verwaltungskosten	0,00
Variable Verwaltungskosten	0,00
Rückerstattungen von Verwaltungskosten	0,00

	29.12.2017
<b>RD AXA AEDIFICANDI A ,D'</b>	
Prozentsatz der fixen Verwaltungskosten	1,66
Fixe Verwaltungskosten	4.005.419,37
Prozentsatz der variablen Verwaltungskosten	0,00
Variable Verwaltungskosten	0,00
Rückerstattungen von Verwaltungskosten	0,00

## Erhaltene und vergebene Sicherheiten

<u>Beschreibung der vom OGA</u>		ENTFÄLLT	
Art der Sicherheitsleistung - Bürgendes	Begünstigte	Ablaufda	Modalität
<u>Sonstige entgegengenommene bzw.</u>		ENTFÄLLT	

### Weitere Informationen

#### HEUTIGER WERT DER FINANZINSTRUMENTE, DIE GEGENSTAND EINES ZEITLICH BEGRENZTEN KAUFES SIND

	29.12.2017
Mit Wiederverkaufsoption erworbene Wertpapiere.	0,00
Mit Wiederverkaufsoption in Pension genommene Wertpapiere	0,00
Ausgeliehene Wertpapiere	0,00

#### HEUTIGER WERT DER FINANZINSTRUMENTE, DIE DER SICHERHEITSLAISTUNG DIENEN

	29.12.2017
Als Sicherheit verpfändete und in Verwahrung behaltene Finanzinstrumente	0,00
Als Sicherheit entgegengenommene und nicht in der Bilanz enthaltene Finanzinstrumente	0,00

#### IM PORTFOLIO ENTHALTENE FINANZINSTRUMENTE DER GRUPPE

	29.12.2017
Aktien	0,00
Obligationen	0,00
TCN	0,00
OGA	28.456.382,20
Finanztermininstrumente	0,00
Summe Wertpapiere der Gruppe	28.456.382,20

Tabelle zur Verwendung der auszuschüttenden Beträge

Für das Geschäftsjahr geleistete Teilzahlungen auf das Ergebnis						
	Datum	Anteil	Betrag Summe	Betrag pro Stück	Steuer-guthaben insgesamt	Steuer-guthaben pro Stück
<b>Summe Voraus- zahlungen</b>			0	0	0	0

Für das Geschäftsjahr geleistete Teilzahlungen auf Gewinne oder Verluste				
	Datum	Anteil	Gesamtbetrag	Einmaliger Betrag
<b>Summe Voraus- zahlungen</b>			0	0

Tabelle zur Verwendung der auszuschüttenden, zum Ergebnis gehörenden Beträge (6)	29.12.2017	30.12.2016
<b>Verbleibende zuzuweisende Summen</b>		
Vortrag auf neue Rechnung	1149,41	369,53
Ergebnis	7.712.349,13	6.716.158,35
<b>Summe</b>	<b>7.713.498,54</b>	<b>6.716.527,88</b>

	29.12.2017	30.12.2016
<b>C1</b>		
<b>Verwendung</b>		
Ausschüttung	0,00	0,00
Vortrag auf neue Rechnung des Geschäftsjahrs	0,00	0,00
Thesaurierung	6198,61	5122,75
<b>Summe</b>	<b>6198,61</b>	<b>5122,75</b>
<b>Angaben zu ausschüttungsberechtigten Aktien oder Anteilen</b>		
Anzahl der Aktien oder Anteile	0	0
Einmalige Ausschüttung	0,00	0,00
<b>Steuerzuschriften auf die Ausschüttung des Ergebnisses</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

	29.12.2017	30.12.2016
<b>IC AXA AEDIFICANDI I ,C'</b>		
<b>Verwendung</b>		
Ausschüttung	0,00	0,00
Vortrag auf neue Rechnung des Geschäftsjahrs	0,00	0,00
Thesaurierung	2.650.124,10	2.027.520,13
<b>Summe</b>	<b>2.650.124,10</b>	<b>2.027.520,13</b>
<b>Angaben zu ausschüttungsberechtigten Aktien oder Anteilen</b>		
Anzahl der Aktien oder Anteile		0
Einmalige Ausschüttung		0,00
<b>Steuergutschriften auf die Ausschüttung des Ergebnisses</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

	29.12.2017	30.12.2016
<b>RC AXA AEDIFICANDI A ,C'</b>		
<b>Verwendung</b>		
Ausschüttung	0,00	0,00
Vortrag auf neue Rechnung des Geschäftsjahrs	0,00	0,00
Thesaurierung	2.253.620,68	2.254.335,69
<b>Summe</b>	<b>2.253.620,68</b>	<b>2.254.335,69</b>
<b>Angaben zu ausschüttungsberechtigten Aktien oder Anteilen</b>		
Anzahl der Aktien oder Anteile	0	0
Einmalige Ausschüttung	0,00	0,00
<b>Steuergutschriften auf die Ausschüttung des Ergebnisses</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

	29.12.2017	30.12.2016
<b>RD AXA AEDIFICANDI A ,D'</b>		
<b>Zuordnung</b>		
Ausschüttung	2.803.179,34	2.428.370,78
Vortrag auf neue Rechnung des Geschäftsjahrs	375,81	1.178,53
Thesaurierung	0,00	0,00
<b>Summe</b>	<b>2.803.555,15</b>	<b>2.429.549,31</b>
<b>Angaben zu ausschüttungsberechtigten Aktien oder Anteilen</b>		
Anzahl der Aktien oder Anteile	700.794,8341	718.452,8929
Einmalige Ausschüttung	4,00	3,38
<b>Steuergutschriften auf die Ausschüttung des Ergebnisses</b>	<b>308.046,13</b>	<b>308.854,48</b>

Tabelle zur Verwendung der auszuschüttenden Beträge für Nettogewinne und -verluste (6)	Verwendung der Nettogewinne und -verluste	
	29.12.2017	30.12.2016
<b>Verbleibende zuzuweisende Summen</b>		
Frühere nicht ausgeschüttete Gewinne und Verluste	40.413.987,05	31.776.547,23
Nettogewinne und -verluste des Geschäftsjahrs	17.588.808,52	23.169.879,66
Getätigte Vorauszahlungen auf Nettogewinne und -verluste des Geschäftsjahrs	0,00	0,00
<b>Summe</b>	<b>58.002.795,57</b>	<b>54.946.426,89</b>

(6) Unabhängig von der Ausschüttungspolitik des OGA auszufüllen

Tabelle zur Verwendung der auszuschüttenden Beträge für Nettogewinne und -verluste (6)	Verwendung der Nettogewinne und -verluste	
	29.12.2017	30.12.2016
<b>C1</b>		
<b>Verwendung</b>		
Ausschüttung	0,00	0,00
Nicht ausgeschüttete Gewinne und Verluste	0,00	0,00
Thesaurierung	23.532,39	30.499,10
<b>Summe</b>	<b>23.532,39</b>	<b>30.499,10</b>
<b>Angaben zu ausschüttungsberechtigten Aktien oder Anteilen</b>		
Anzahl der Aktien oder Anteile		0
Einmalige Ausschüttung		0,00

(6) Unabhängig von der Ausschüttungspolitik des OGA auszufüllen

Tabelle zur Verwendung der auszuschüttenden Beträge für Nettogewinne und -verluste (6)	Verwendung der Nettogewinne und -verluste	
	29.12.2017	30.12.2016
<b>IC AXA AEDIFICANDI I ,C'</b>		
<b>Verwendung</b>		
Ausschüttung	0,00	0,00
Nicht ausgeschüttete Gewinne und Verluste	0,00	0,00
Thesaurierung	4.180.816,47	4.579.782,08
<b>Summe</b>	<b>4.180.816,47</b>	<b>4.579.782,08</b>
<b>Angaben zu ausschüttungsberechtigten Aktien oder Anteilen</b>		
Anzahl der Aktien oder Anteile		0
Einmalige Ausschüttung		0,00

(6) Unabhängig von der Ausschüttungspolitik des OGA auszufüllen

Tabelle zur Verwendung der auszuschüttenden Beträge für Nettogewinne und -verluste (6)	Verwendung der Nettogewinne und -verluste	
	29.12.2017	30.12.2016
<b>RC AXA AEDIFICANDI A ,C'</b>		
<b>Verwendung</b>		
Ausschüttung	0,00	0,00
Nicht ausgeschüttete Gewinne und Verluste	0,00	0,00
Thesaurierung	5.955.034,29	8.903.839,65
<b>Summe</b>	<b>5.955.034,29</b>	<b>8.903.839,65</b>
<b>Angaben zu ausschüttungsberechtigten Aktien oder Anteilen</b>		
Anzahl der Aktien oder Anteile		0
Einmalige Ausschüttung		0,00

(6) Unabhängig von der Ausschüttungspolitik des OGA auszufüllen

Tabelle zur Verwendung der auszuschüttenden Beträge für Nettogewinne und -verluste (6)	Verwendung der Nettogewinne und -verluste	
	29.12.2017	30.12.2016
<b>RD AXA AEDIFICANDI A ,D'</b>		
<b>Zuordnung</b>		
Ausschüttung	0,00	0,00
Nicht ausgeschüttete Gewinne und Verluste	47.843.412,42	41.432.306,06
Thesaurierung	0,00	0,00
<b>Summe</b>	<b>47.843.412,42</b>	<b>41.432.306,06</b>
<b>Angaben zu ausschüttungsberechtigten Aktien oder Anteilen</b>		
Anzahl der Aktien oder Anteile	700.794,8341	718.452,8929
Einmalige Ausschüttung	0,00	0,00

(6) Unabhängig von der Ausschüttungspolitik des OGA auszufüllen

## Übersicht über die Ergebnisse und andere Merkmale der Gesellschaft in den letzten fünf Geschäftsjahren

Datum	Anteil	Netto-vermögenswerte	Anzahl der Aktien oder Anteile	Ein-maliger Netto-inventar-wert €	Einmalige Ausschüttung auf die Nettogewinne und -verluste (einschließlich der Teilzahlungen) €	Einmalige Ausschüttung auf das Ergebnis (einschließlich der Vorauszahlungen) €	Ein-maliges Steuer-gut-haben €	Einmalige Kapitalisierung €
31.12.2013	C1	51.447,68	165,8523	310,20				14,89
	IC	119.622.189,48	355.165,0986	336,80				19,82
	RC	97.647.758,11	310.914,9311	314,06				16,13
	RD	162.372.256,86	707.590,9666	229,47		5,01	0,25	
31.12.2014	C1	104.660,85	273,9454	382,05				22,94
	IC	143.956.174,26	343.030,6258	419,65				29,47
	RC	127.977.078,27	329.663,4331	388,20				24,54
	RD	196.661.258,50	707.793,5470	277,85		3,51	0,385	
31.12.2015	C1	850.659,90	1.936,3312	439,31				35,53
	IC	190.608.866,42	390.441,8451	488,18				44,72
	RC	193.065.098,82	430.949,7095	447,99				37,73
	RD	218.439.454,34	688.482,4974	317,27		3,48	0,374	
30.12.2016	C1	726.363,16	1.631,2077	445,29				21,83
	IC	109.754.428,78	219.251,0892	500,58				30,12
	RC	212.463.453,33	466.211,1615	455,72				23,92
	RD	229.373.226,75	718.452,8929	319,25		3,38	0,00	
29.12.2017	C1	823.690,88	1.580,8973	521,02				18,80
	IC	147.082.094,13	248.221,0707	592,54				27,51
	RC	208.769.374,62	390.112,2813	535,15				21,03
	RD	260.026.589,61	700.794,8341	371,04		4,00	*	

Ab dem zum 31.12.12 abgeschlossenen Geschäftsjahr setzt sich die Einheitskapitalisierung der auszuschüttenden Summen aus der Einheitskapitalisierung des Ergebnisses und der Einheitskapitalisierung der realisierten Nettogewinne und -verluste zusammen.

\*Das einmalige Steuerguthaben wird zum Datum der Abtrennung des Coupons festgelegt.

## Detaillierte Aufstellung der Einlagen und Finanzinstrumente

Name der Wertpapiere	Währung	Anz o. Nennw.	Börsenwert	%
				Nettovermögenswerte
<b>Aktien und gleichgestellte Wertpapiere</b>				
<b>Börsenfähige Aktien und Wertpapiere auf einem geregelten oder diesem gleichgestellten Markt</b>				
<b>ÖSTERREICH</b>				
BUWOG GEMEINNUETZIGE WOHNUNG COMMON STOCK	EUR	972.505	27.959.518,75	4,53
CA IMMOBILIEN ANLA NPV	EUR	420.000	10.838.100,00	1,76
<b>SUMME ÖSTERREICH</b>			<b>38.797.618,75</b>	<b>6,29</b>
<b>BELGIEN</b>				
AEDIFICA	EUR	97.336	7.662.289,92	1,24
VGP COMMON STOCK EUR55.0	EUR	67.328	4.177.702,40	0,68
WAREHOUSES DE PAUW SCA WDP NPV	EUR	305.592	28.551.460,56	4,63
XIOR STUDENT HOUSING NV REIT	EUR	225.000	8.772.750,00	1,42
<b>SUMME BELGIEN</b>			<b>49.164.202,88</b>	<b>7,97</b>
<b>DEUTSCHLAND</b>				
ADO PROPERTIES SA COMMON STOCK	EUR	585.000	24.733.800,00	4,01
ALSTRIA OFFICE AG NPV (BR)	EUR	1.086.226	14.012.315,40	2,27
DEUTSCHE EUROSHOP NPV	EUR	166.550	5.655.205,25	0,92
DEUTSCHE WOHNEN AG NPV (BR)	EUR	1.195.000	43.569.700,00	7,06
LEG IMMOBILIEN AG COMMON STOCK	EUR	640.000	60.985.600,00	9,90
PATRIZIA IMMOBILIEN	EUR	624.000	12.065.040,00	1,96
TLG IMMOBILIEN AG COMMON STOCK	EUR	250.000	5.536.250,00	0,90
VIB VERMOEGEN	EUR	310.000	6.572.000,00	1,07
VONOVIA SE	EUR	728.999	30.173.268,61	4,89
<b>SUMME DEUTSCHLAND</b>			<b>203.303.179,26</b>	<b>32,98</b>
<b>SPANIEN</b>				
AXIARE PATRIMONIO SOCIMI SA	EUR	480.000	8.841.600,00	1,43
HISPANIA ACTIVOS INMOBILIARIOS SOCIMI SA	EUR	1.238.000	19.436.600,00	3,16
INMOBILIARIA COLONIAL SA COMMON STOCK	EUR	1.482.000	12.275.406,00	1,99
MERLIN PROPERTIES SOCIMI SA REIT EUR1.0	EUR	973.000	10.994.900,00	1,78
NEINOR HOMES SLU COMMON STOCK	EUR	630.000	11.529.000,00	1,87
<b>SUMME SPANIEN</b>			<b>63.077.506,00</b>	<b>10,23</b>
<b>FINNLAND</b>				
TECHNOPOLIS OJY NPV	EUR	483.076	2.019.257,68	0,33
<b>SUMME FINNLAND</b>			<b>2.019.257,68</b>	<b>0,33</b>
<b>FRANKREICH</b>				
ARGAN EUR2	EUR	249.142	9.995.577,04	1,62
FONCIERE DES REGIO EUR2	EUR	288.000	27.210.240,00	4,41
FONCIERE LYONAISE	EUR	80.000	4.368.800,00	0,71
GECINA EUR7.5	EUR	50.000	7.695.000,00	1,25
ICADE EMGP NPV	EUR	290.000	23.759.700,00	3,85
IMMOBILIERE DASSAULT SA	EUR	22.000	1.012.000,00	0,16
KLEPIERRE EUR4	EUR	1.470.000	53.897.550,00	8,74
TERREIS EUR0.10	EUR	312.000	13.353.600,00	2,17
UNIBAIL RODAMCO	EUR	199.765	41.950.650,00	6,80
<b>SUMME FRANKREICH</b>			<b>183.243.117,04</b>	<b>29,71</b>
<b>IRLAND</b>				
GREEN REIT PLC COMMON STOCK	EUR	8.462.800	13.159.654,00	2,13
<b>SUMME IRLAND</b>			<b>13.159.654,00</b>	<b>2,13</b>
<b>NIEDERLANDE</b>				
EUROCOMMERCIAL PROP CVA EUR0.5 REP 10 SHS)	EUR	325.000	11.800.750,00	1,92
NSI N.V. REIT REIT	EUR	218.305	7.589.373,33	1,23
VASTNED RETAIL	EUR	250.000	10.325.000,00	1,67
WERELDHAVE NV EUR10	EUR	153.000	6.120.000,00	0,99

Name der Wertpapiere	Währung	Anz o. Nennw.	Börsenwert	% Nettovermö- genswerte
<b>SUMME NIEDERLANDE</b>			<b>35.835.123,33</b>	<b>5,81</b>
<b>OGA-Wertpapiere</b>				
<b>OGAW und Äquivalente aus anderen als EU-Mitgliedstaaten</b>				
<b>FRANKREICH</b>				
AXA IM EURO LIQUIDITY	EUR	62,2995	2.802.257,20	0,45
<b>SUMME FRANKREICH</b>			<b>2.802.257,20</b>	<b>0,45</b>
<b>LUXEMBURG</b>				
AXA WORLD FDS AEDIFICANDI GLO MUTUAL FUND	EUR	168.500	25.654.125,00	4,16
<b>SUMME LUXEMBURG</b>			<b>25.654.125,00</b>	<b>4,16</b>



**AXA AEDIFICANDI**

**BERICHT DES ABSCHLUSSPRÜFERS  
ÜBER DEN JAHRESABSCHLUSS  
Am 29. Dezember 2017 abgeschlossenes Geschäftsjahr**



**BERICHT DES ABSCHLUSSPRÜFERS  
ÜBER DEN JAHRESABSCHLUSS  
Am 29. Dezember 2017 abgeschlossenes Geschäftsjahr**

**AXA AEDIFICANDI**  
ALS ANLAGEGESELLSCHAFT GEGRÜNDETER OGAW MIT VARIABLEM KAPITAL  
Geregelt durch die französische Währungs- und Finanzgesetzgebung

Verwaltungsgesellschaft  
AXA INVESTMENT MANAGERS PARIS  
TOUR MAJUNGA - 6 PLACE DE LA PYRAMIDE  
F-92208 PARIS LA DEFENSE CEDEX

**Stellungnahme**

Entsprechend dem uns von der Verwaltungsgesellschaft erteilten Auftrag haben wir den beigefügten Jahresabschluss der AXA AEDIFICANDI, einem OGAW in Form einer Anlagegesellschaft mit variablem Kapital für das zum 29. Dezember 2017 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft, wie er dem vorliegenden Bericht beigefügt ist.

Wir bestätigen Ihnen, dass der Jahresabschluss nach Maßgabe der französischen Rechnungslegungsregeln und -grundsätze ordnungsgemäß und korrekt ist und ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vom Ergebnis des abgelaufenen Geschäftsjahres sowie von der Finanz- und Vermögenslage des in Form einer Kapitalanlagegesellschaft mit variablem Grundkapital am Ende dieses Geschäftsjahres vermittelt.

**Grundlage der Stellungnahme**

***Prüfungsrahmen***

Wir haben unsere Prüfung gemäß den in Frankreich anwendbaren Standards und Grundsätzen der Rechnungslegung durchgeführt. Wir sind der Ansicht, dass die von uns gesammelten Informationen ausreichend und angemessen sind, um unsere Meinung zu begründen. Unsere Zuständigkeiten im Rahmen dieser Normen sind im Abschnitt „Zuständigkeiten des Abschlussprüfers im Zusammenhang mit der Prüfung des Jahresabschlusses“ dieses Berichts angegeben.

***Unabhängigkeit***

Wir haben unsere Überprüfung unter Beachtung der für uns geltenden Unabhängigkeitsregeln für den Zeitraum vom 30.12.2016 bis zum Datum unseres Berichts durchgeführt und insbesondere keine nach dem Berufsethos der Wirtschaftsprüfer verbotenen Leistungen erbracht.

---

*PricewaterhouseCoopers Audit – 63, Rue de Villiers - F-92208 Neuilly-sur-Seine Cedex.  
T: +33 (0) 1 56 57 58 59, F: +33 (0) 1 56 57 58 60, [www.pwc.fr](http://www.pwc.fr)*

Buchhaltungsgesellschaft – Mitglied des Berufsverbands Paris - Ile-de-France. Wirtschaftsprüfergesellschaft, Mitglied des Regionalverbandes Versailles.  
Vereinfachte Aktiengesellschaft mit einem Kapital von 2 510 460 €. Geschäftssitz: 63, Rue de Villiers – F-92200 Neuilly-sur-Seine. RCS Nanterre 672 006 483.  
Ust-ID FR 76 672 006 483. Siret-Nr. 672 006 483 00362. APE-Code 6920 Z. – Niederlassungen: Bordeaux, Grenoble, Lille, Lyon, Marseille, Metz, Nantes, Nizza, Paris, Poitiers, Rennes, Rouen, Straßburg, Toulouse.



AXA AEDIFICANDI

### **Begründung unserer Beurteilungen**

Unter Anwendung der Bestimmungen in den Artikeln L. 823-9 und R. 823-7 des französischen Handelsgesetzbuchs über die Begründung unserer wichtigsten Beurteilungen teilen wir Ihnen mit, dass die von uns vorgenommenen Bewertungen sich nach unseren fachlichen Einschätzungen vor allem auf die Angemessenheit der angewandten Buchhaltungsgrundlagen sowie auf die Eignung der vorgenommenen wesentlichen Einschätzungen und auf die Präsentation des Abschlusses bezieht.

Die Bewertung der vorgenannten Sachverhalte erfolgt im Rahmen der Prüfung des Jahresabschlusses, den wir in seiner Gesamtheit bewertet haben, und unserer vorstehend dargelegten Meinungsbildung. Zu einzelnen Bestandteilen dieses Abschlusses äußern wir uns nicht.

### **Prüfung des Verwaltungsberichts und sonstiger Unterlagen an die Aktionäre**

Wir haben auch die gemäß den in Frankreich geltenden fachlichen Normen gesetzlich vorgeschriebenen besonderen Prüfungen durchgeführt.

### ***Angaben im Verwaltungsbericht und in den übrigen an die Aktionäre gerichteten Unterlagen zur Finanzlage und zum Jahresabschluss***

Wir haben keine Anmerkungen zur Korrektheit und Übereinstimmung der in dem Jahresbericht und in den an die Aktionäre übersandten Dokumenten enthaltenen Informationen über die Finanzlage mit dem Jahresbericht zu machen.

### ***Informationen zur Unternehmensführung***

Wir bestätigen, dass die in Artikel L. 225-37-4 des französischen Handelsgesetzbuchs geforderten Angaben im Abschnitt des Verwaltungsberichts zur Unternehmensführung enthalten sind.

---

*PricewaterhouseCoopers Audit – 63, Rue de Villiers - F-92208 Neuilly-sur-Seine Cedex.  
T: +33 (0) 1 56 57 58 59, F: +33 (0) 1 56 57 58 60, [www.pwc.fr](http://www.pwc.fr)*

Buchhaltungsgesellschaft – Mitglied des Berufsverbands Paris - Ile-de-France. Wirtschaftsprüfergesellschaft, Mitglied des Regionalverbandes Versailles.  
Vereinfachte Aktiengesellschaft mit einem Kapital von 2 510 460 €. Geschäftssitz: 63, Rue de Villiers – F-92200 Neuilly-sur-Seine. RCS Nanterre 672 006 483.  
Ust-ID FR 76 672 006 483. Siret-Nr. 672 006 483 00362. APE-Code 6920 Z. – Niederlassungen: Bordeaux, Grenoble, Lille, Lyon, Marseille, Metz, Nantes, Nizza, Paris, Poitiers, Rennes, Rouen, Straßburg, Toulouse.



AXA AEDIFICANDI

## **Zuständigkeiten der Geschäftsführung und der mit der Unternehmensführung betrauten Personen hinsichtlich des Jahresabschlusses**

Es liegt in der Verantwortung der Verwaltungsgesellschaft, einen Jahresabschluss zu erstellen, der ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage gemäß den französischen Rechnungslegungsvorschriften und -grundsätzen vermittelt, sowie die internen Kontrollen durchzuführen, die sie für die Erstellung eines Jahresabschlusses für erforderlich hält, welcher frei von wesentlichen falschen Angaben ist, egal ob diese auf Betrug oder Irrtümern beruhen.

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses ist es die Aufgabe der Verwaltungsgesellschaft, die Fähigkeit der OGA zur Fortführung seiner Unternehmenstätigkeit zu beurteilen und gegebenenfalls die erforderlichen Informationen über die Unternehmensfortführung vorzulegen und die Grundsätze der Unternehmensfortführung anzuwenden, außer wenn beabsichtigt ist, die OGA aufzulösen oder ihre Tätigkeit einzustellen.

Die Verwaltungsgesellschaft ist für die Überwachung der Rechnungslegungstätigkeiten und die Überwachung der Wirksamkeit des internen Kontroll-, Risikomanagement- und Revisionssystems hinsichtlich der Verfahren zur Erstellung und Verarbeitung von Rechnungslegungs- und Finanzinformationen verantwortlich.

Der Jahresabschluss wurde von der Verwaltungsgesellschaft aufgestellt.

## **Zuständigkeiten des Abschlussprüfers im Zusammenhang mit der Prüfung des Jahresabschlusses**

### ***Prüfungsziel und -ansatz***

Es ist unsere Aufgabe, einen Bericht über den Jahresabschluss zu erstellen. Unser Ziel ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, dass der Jahresabschluss insgesamt frei von wesentlichen Fehldarstellungen ist. Angemessene Sicherheit bedeutet ein hohes Maß an Sicherheit. Es gibt jedoch keine Sicherheit, dass eine nach den Grundsätzen ordnungsgemäßer Berufsausübung durchgeführte Prüfung wesentliche Fehlaussagen konsequent aufdecken wird. Falschdarstellungen können auf Betrug oder Irrtum beruhen und gelten als wesentlich, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass sie einzeln oder in ihrer Gesamtheit die wirtschaftlichen Entscheidungen beeinflussen können, welche die Nutzer dieses Abschlusses treffen, wenn sie sich auf diese Darstellungen stützen.

Gemäß Artikel L. 823-10-1 des französischen Handelsgesetzbuches besteht unsere Aufgabe der Zertifizierung des Abschlusses nicht darin, die Lebensfähigkeit oder die Qualität der Verwaltung des OGA zu garantieren.

Im Rahmen einer gemäß den in Frankreich geltenden Berufsnormen durchgeführten Prüfung wendet der Prüfer während der gesamten Prüfung sein professionelles Urteilsvermögen an. Außerdem gilt:

- er identifiziert und bewertet die Risiken wesentlicher Falschdarstellungen im Jahresabschluss, unabhängig davon, ob diese auf Betrug oder Irrtum beruhen. Er definiert und implementiert Prüfungsverfahren angesichts dieser Risiken und holt ausreichende und angemessene Informationen ein, um seine Stellungnahme zu begründen. Das Risiko, eine auf Betrug beruhende wesentliche Falschdarstellung nicht zu erkennen, ist höher als das einer auf einem Irrtum basierenden wesentlichen Falschdarstellung, denn Betrug kann Absprachen, Fälschungen, vorsätzliche, Falschaussagen oder eine Umgehung der internen Kontrolle umfassen;

---

*PricewaterhouseCoopers Audit – 63, Rue de Villiers - F-92208 Neuilly-sur-Seine Cedex.  
T: +33 (0) 1 56 57 58 59, F: +33 (0) 1 56 57 58 60, [www.pwc.fr](http://www.pwc.fr)*

Buchhaltungsgesellschaft – Mitglied des Berufsverbands Paris – Ile-de-France. Wirtschaftsprüfergesellschaft, Mitglied des Regionalverbandes Versailles.  
Vereinfachte Aktiengesellschaft mit einem Kapital von 2 510 460 €. Geschäftssitz: 63, Rue de Villiers – F-92200 Neuilly-sur-Seine. RCS Nanterre 672 006 483.  
Ust-ID FR 76 672 006 483. Siret-Nr. 672 006 483 00362. APE-Code 6920 Z. – Niederlassungen: Bordeaux, Grenoble, Lille, Lyon, Marseille, Metz, Nantes, Nizza, Paris, Poitiers, Rennes, Rouen, Straßburg, Toulouse.

- er informiert sich über die für die Prüfung relevante interne Kontrolle, um unter den gegebenen Umständen geeignete Prüfungsverfahren festzulegen, jedoch nicht, um eine Stellungnahme zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben;
- er beurteilt die Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden und die Angemessenheit der von der Verwaltungsgesellschaft vorgenommenen buchhalterischen Schätzungen sowie die diesbezüglichen Angaben im Jahresabschluss;
- er bewertet die Angemessenheit der Anwendung der Grundsätze der Unternehmensfortführung durch die Verwaltungsgesellschaft und, abhängig von den gesammelten Informationen, ob im Zusammenhang mit Ereignissen oder Umständen eine wesentliche Unsicherheit besteht, welche die Fähigkeit der OGA zur Fortführung des Unternehmens gefährden könnten. Diese Bewertung basiert auf den bis zum Zeitpunkt seines Berichts gesammelten Informationen, wobei jedoch darauf hingewiesen wird, dass nachfolgende Umstände oder Ereignisse die Unternehmensfortführung in Frage stellen könnten. Sollte der Abschlussprüfer zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, so macht er die Leser seines Berichts auf die im Jahresabschluss gemachten Angaben zu dieser Unsicherheit aufmerksam oder, falls diese Angaben nicht gemacht werden oder nicht relevant sind, gibt er ein eingeschränktes Prüfungsurteil ab oder verweigert die Bescheinigung;
- er beurteilt die Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und bewertet, ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Vorgänge und Ereignisse so darstellt, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird.

Neuilly-sur-Seine, Datum der elektronischen Unterschrift

*Dokument durch elektronische Signatur  
authentifiziert – Der Rechnungsprüfer –  
PricewaterhouseCoopers Audit  
Frédéric SELLAM*



**AXA AEDIFICANDI**

**SONDERBERICHT DES RECHNUNGSPRÜFERS ÜBER REGULIERTE VERTRÄGE  
(Hauptversammlung zur Genehmigung der Bilanz des zum 29. Dezember 2017 geschlossenen  
Geschäftsjahrs)**



**SONDERBERICHT DES RECHNUNGSPRÜFERS ÜBER REGULIERTE VERTRÄGE  
Hauptversammlung zur Genehmigung der Bilanz des zum 29. Dezember 2017 geschlossenen  
Geschäftsjahrs**

**AXA AEDIFICANDI**

ALS ANLAGEGESELLSCHAFT GEGRÜNDETER OGAW MIT VARIABLEM KAPITAL

Geregelt durch die französische Währungs- und Finanzgesetzgebung

Verwaltungsgesellschaft

AXA INVESTMENT MANAGERS PARIS  
TOUR MAJUNGA - 6 PLACE DE LA PYRAMIDE  
F-92208 PARIS LA DEFENSE CEDEX

An die Aktionäre:

In unserer Eigenschaft als Rechnungsprüfer Ihres Unternehmens präsentieren wir unseren Bericht zu den reglementierten Vereinbarungen.

Es ist unsere Aufgabe, Ihnen auf Grundlage der Informationen, die uns zur Verfügung gestellt wurde, die wesentlichen Merkmale und Bedingungen der Vereinbarungen sowie die Gründe für das Interesse der SICAV mitzuteilen, auf welche wir hingewiesen wurden oder welcher wir während unserer Aufgabe entdeckt haben, ohne eine Aussage zu ihrer Nützlichkeit und ihrer Angemessenheit zu treffen oder das Bestehen weiterer Vereinbarungen zu überprüfen. Es ist gemäß Artikel R225-31 des französischen Handelsgesetzbuchs Ihre Aufgabe, das Interesse am Abschluss dieser Vereinbarungen hinsichtlich ihrer Genehmigung zu bewerten.

Daneben ist es gegebenenfalls unsere Aufgabe, Ihnen gemäß Artikel R225-31 des französischen Handelsgesetzbuchs die Informationen hinsichtlich der Durchführung der bereits von der Hauptversammlung genehmigten Vereinbarungen im abgelaufenen Geschäftsjahr zu übermitteln.

Wir haben die Verfahren befolgt, die wir gemäß den beruflichen Vorhaben des Nationalen Wirtschaftsprüferverbands hinsichtlich dieser Aufgabe als notwendig angesehen haben.

**DER HAUPTVERSAMMLUNG ZUR GENEHMIGUNG VORGELEGTE VEREINBARUNGEN**

Wir informieren Sie hiermit, dass wir auf keine im Laufe des abgelaufenen Geschäftsjahrs genehmigte Vereinbarung hingewiesen wurden, welche gemäß Artikel L. 225-38 des französischen Handelsgesetzbuchs der Hauptversammlung zur Genehmigung vorzulegen wäre.

**VON DER HAUPTVERSAMMLUNG BEREITS GENEHMIGTE VEREINBARUNGEN**

Wir informieren Sie hiermit, dass wir auf keine bereits von der Hauptversammlung genehmigte Vereinbarung hingewiesen wurden, deren Ausführung sich im Laufe des abgelaufenen Geschäftsjahrs fortgesetzt hätte.

Neuilly-sur-Seine, Datum der elektronischen Unterschrift

*Dokument durch elektronische Signatur authentifiziert*

Der Rechnungsprüfer –  
PricewaterhouseCoopers Audit  
Frédéric SELLAM

*PricewaterhouseCoopers Audit – 63, Rue de Villiers - F-92208 Neuilly-sur-Seine Cedex.  
T: +33 (0) 1 56 57 58 59, F: +33 (0) 1 56 57 58 60, [www.pwc.fr](http://www.pwc.fr)*

Buchhaltungsgesellschaft – Mitglied des Berufsverbands Paris - Ile-de-France. Wirtschaftsprüfergesellschaft, Mitglied des Regionalverbandes Versailles.  
Vereinfachte Aktiengesellschaft mit einem Kapital von 2 510 460 €. Geschäftssitz: 63, Rue de Villiers – F-92200 Neuilly-sur-Seine. RCS Nanterre 672 006 483.  
Ust-ID FR 76 672 006 483. Siret-Nr. 672 006 483 00362. APE-Code 6920 Z. – Niederlassungen: Bordeaux, Grenoble, Lille, Lyon, Marseille, Metz, Nantes, Nizza, Paris, Poitiers, Rennes, Rouen, Straßburg, Toulouse.

# Auf der ordentlichen Hauptversammlung vorgelegter Text der Beschlüsse

## ERSTER BESCHLUSS

Die Hauptversammlung genehmigt nach Anhörung des Berichts des Verwaltungsrats und des Berichts des externen Rechnungsprüfers den Jahresabschluss der SICAV, wie er ihr präsentiert wurde, sowie die Transaktionen, die in diesem Bericht aufgeführt oder erwähnt werden, welcher einen Gewinn von 7.712.349,13 € ausweist.

Sie stellt fest, dass das Kapital gemäß der Definition in Artikel L. 214-7 Absatz 5 des französischen Währungs- und Finanzgesetzes in Höhe von 490.654.517,25 €, aufgeteilt in 466 211,1615 A-Anteile zur Thesaurierung, in 718.452,8929 A-Anteile zur Ausschüttung, in 219.251,0892 I-Anteile und 1631,2077 E-Anteile zum 30. Dezember 2016, sich zum 29. Dezember 2017 auf 550.985.455,13 € beläuft, aufgeteilt in 390.112,2813 A-Anteile zur Thesaurierung, in 700.794,8341 A-Anteile zur Ausschüttung, 248.221,0707 I-Anteile und 1580,8973 E-Anteile. Das entspricht einer Nettoerhöhung von 60.330.937,88 €.

## ZWEITER BESCHLUSS

Die Hauptversammlung stellt auf Vorschlag des Verwaltungsrats fest, dass die ausschüttungsfähigen Beträge des Geschäftsjahrs sich wie folgt zusammensetzen:

- Ergebnis des Geschäftsjahrs	7.712.349,13 €
- Vortrag auf neue Rechnung des vorhergehenden Geschäftsjahrs	1.149,41 €
- Gewinne und Verluste des Geschäftsjahrs	17.588.808,52 €
- Bisherige nicht ausgeschüttete Gewinne und Verluste	40.413.987,05 €

65.716.294,11 € betragen und entscheidet gemäß den Bestimmungen in der Satzung, sie wie folgt zu verteilen:

- Ausschüttung	2.803.179,34 €
- Thesaurierung	15.069.326,54 €
■ davon 8.208.654,97 € für A-Anteile	
■ davon 6.830.940,57 € für I-Anteile	
■ davon 29.731,00 € für E-Anteile	
- Vortrag auf neue Rechnung des Geschäftsjahrs1	375,81 €
- - Nicht ausgeschüttete Gewinne und Verluste	47.843.412,42 €

Die Hauptversammlung entscheidet zum 6. April 2018 die Einlösung einer Dividende von 4,00 € je Aktie im Umlauf, für berechnete natürliche Personen mit der Zulage von 40 % gemäß Absatz 2 des Abschnitts 3 Artikel 158 der französischen Abgabenordnung.

Die Auszahlung der Dividende erfolgt ohne Gebühren ab dem 10. April 2018.

Die Mitgliederversammlung stellt fest, dass die in den letzten drei Geschäftsjahren ausgeschütteten Dividenden wie folgt waren:

<b>GESCHÄFTSJAHRE</b>	<b>2014</b>	<b>2015</b>	<b>2016</b>
<b>Anzahl der D-Anteile</b>	707.793,5470	688.482,4974	718.452,8929
<b>Dividende</b>	3,51 €	3,48 €	3,38 €
<b>Dividende mit Anspruch auf die Zulage</b>	3,51 €	3,48 €	3,38 €
<b>Dividende ohne Anspruch auf die Zulage</b>	-	-	-

### **DRITTER BESCHLUSS**

Die Hauptversammlung nimmt nach Lesung des Sonderberichts des Rechnungsprüfers zur Kenntnis, dass der Verwaltungsrat im Laufe des am 29. Dezember 2017 geschlossenen Geschäftsjahrs keine neue Vereinbarung nach den Bestimmungen von Artikel 225-38 des Handelsgesetzbuches geschlossen hat.

### **VIERTER BESCHLUSS**

Die Hauptversammlung stellt fest, dass die Amtszeit des Verwaltungsratsmitglieds der Gesellschaft AXA FRANCE VIE mit der laufenden Versammlung endet und beschließt daher auf Vorschlag des Verwaltungsrats, dieses Mandat für einen Zeitraum von 3 Jahren zu verlängern, das heißt bis zum Ende der jährlichen ordentlichen Hauptversammlung, die einberufen wird, um den Geschäftsbericht für das am 31. Dezember 2020 endende Geschäftsjahr zu verabschieden.

### **FÜNFTER BESCHLUSS**

Die Hauptversammlung stellt fest, dass die Amtszeit des Verwaltungsratsmitglieds Isabelle de Gavoty mit der laufenden Versammlung endet und beschließt daher auf Vorschlag des Verwaltungsrats, dieses Mandat für einen Zeitraum von 3 Jahren zu verlängern, das heißt bis zum Ende der jährlichen ordentlichen Hauptversammlung, die einberufen wird, um den Jahresbericht für das am 31. Dezember 2020 endende Geschäftsjahr zu verabschieden.

## **Zusätzliche Informationen für Anleger in der Bundesrepublik Deutschland**

### **Recht zum öffentlichen Vertrieb in Deutschland**

Die AXA Aedificandi SICAV hat der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht die Absicht angezeigt, in Deutschland Investmentanteile zu vertreiben und ist seit dem Abschluss des Anzeigeverfahrens zum Vertrieb berechtigt.

### **Zahlstelle in Deutschland**

J.P. Morgan AG  
Junghofstraße 14  
60311 Frankfurt a.M.  
hat in Deutschland die Funktion der Zahlstelle (die „deutsche Zahlstelle“) übernommen.

Rücknahmeanträge für Investmentanteile können bei der deutschen Zahlstelle zur Weiterleitung an die Depotbank der Investmentgesellschaft eingereicht werden.

Auf Wunsch der Anleger in Deutschland können sämtliche Zahlungen (Rücknahmeerlöse, etwaige Ausschüttungen und sonstige Zahlungen) über die deutsche Zahlstelle abgewickelt werden.

### **Informationsstelle in Deutschland**

J.P. Morgan AG  
Junghofstraße 14  
60311 Frankfurt a.M.  
und  
AXA Investment Managers Deutschland GmbH  
Im MediaPark 8a  
50670 Köln

haben in Deutschland die Funktion der Informationsstelle (die „deutschen Informationsstellen“) übernommen.

Der vollständige Verkaufsprospekt (bestehend aus dem Verkaufsprospekt und der Satzung), die Wesentlichen Anlegerinformationen, die Satzung der Investmentgesellschaft sowie die geprüften Jahresberichte und ungeprüften Halbjahresberichte der Investmentgesellschaft, und die Aufstellung der Veränderungen in der Zusammensetzung des Anlageportfolios sind auf Wunsch kostenlos und in Papierform bei der deutschen Informationsstellen erhältlich.

Weiterhin sind die Ausgabe- und Rücknahmepreise der Investmentanteile sowie die etwaigen Mitteilungen an die Anleger auf Wunsch kostenlos bei den deutschen Informationsstellen erhältlich.

### **Veröffentlichungen**

Die Ausgabe- und Rücknahmepreise der Investmentanteile werden auf der Website [www.axa-im.de](http://www.axa-im.de) veröffentlicht.

Die etwaigen Mitteilungen an die Anleger werden in der Bundesrepublik Deutschland auf der Website [www.bundesanzeiger.de](http://www.bundesanzeiger.de) veröffentlicht.

#### **AXA AEDIFICANDI**

Investmentgesellschaft mit variablem Kapital (Société d'Investissement à Capital Variable)

Geschäftssitz: Tour Majunga - La Défense 9 - 6, Place de la Pyramide - F-92800 Puteaux Tel. : 01 44 45 70 00 - Fax: 01 44 45 87 21

SIREN-Nr. 702 029 737 – RCS Nanterre

Verwaltungsgesellschaft: AXA Investment Managers Paris – Geschäftssitz: Tour Majunga - La Défense 9 - 6, Place de la Pyramide - F-92800 Puteaux  
Fondsverwaltungsgesellschaft mit AMF-Zulassung Nr. GP 92008 vom 7. April 1992  
Aktiengesellschaft mit einem Kapital von 1 384 380 Euro - SIREN 353 534 506  
RCS Nanterre Depotbank: BNP-PARIBAS Securities Services - 3, Rue d'Antin - F-75002 Paris

